

So mancher meint ein gutes Herz zu haben und hat nur schwache Nerven.

W. v. Ebner-Eschenbach.

(58. Fortsetzung.)

## Eva Leonie.

Roman von Marie Bernhardt.

„Sprechen Sie nicht weiter!“ rief ich hastig dazwischen. „Er wird keine Gründe gehabt haben, mir seinen wahren Namen zu verschweigen, und jedenfalls will ich durch Fremde nichts über ihn erfahren, was er nicht selbst für gut findet, mir mitzuteilen!“

„Er wird sich hüten, dem reizenden Blondkopf, der heute in Sturm und Wetter so vertrauensvoll an seiner Brust lag, mitzuteilen, daß er sich und seine freie Künstlerseele schände an eine reiche russische Fürstin verkauft hat.“

Ich hörte nichts weiter; schnell wie der Blitz hatte ich mich umgewandt, war ins Haus hinein und auf mein Zimmer gelaufen, ohne die erschauerten Gesichter der im Speisesaal Versammelten, die Ahrens dort entschieden auf Befehl seiner Braut absichtlich zurückgehalten hatte, damit sie mir unterdessen ihre interessanten Mitteilungen machen könne, zu beachten.

— Dröhnend fiel meine Zimmertür ins Schloß. So, — nun war ich allein, war vor unerbetenen Eröffnungen sicher!

Woh nicht sein wahrer Name! Ich hatte es zuweilen undeutlich empfunden, daß es so sein müsse, daß ich, bei meinem regen Interesse für Musik, längst den Namen eines derartig gefeierten Künstlers, der so einzig schön spielte, hätte kennen müssen, — seine Heiterkeit, sein amüsiertes Lachen, als ich von seinem französischen Namen sprach, wozu kein Dialekt und kein Gesichtsschnitt so wenig stimmten, seine lustige Behauptung, er sei doch ein berühmter Musiker, trotzdem er den unbekanntesten Namen Bernon führe, — das Titelblatt seiner Oper, auf welchem der Verfasser nicht Bernon hieß, — dies alles konnte es mir verraten haben, und doch war mir bei der Bestätigung aus fremdem Munde seltsam zu Mute gewesen! Daß mir an keinem Dresdener Schaufenster dies frappante Gesicht aufgefallen war, wunderte mich nicht so sehr: meine Gänge zu den Lektionen führten nicht durch Straßen mit großen Ausstellungen, meine Großmutter pflegte meistens mit mir auszufahren, sie hielt auch das Siebenkleben auf der Straße für unschädlich, und war ich einmal ohne Aufsicht, so wandte ich oft absichtlich den Kopf von diesen anziehenden Bildern ab: warum sollte ich mir mit dem Anblick musikalischer Größen das Herz schwer machen, da ich selbst fortan keine Musik mehr treiben durfte?

Nun, Bernon war jedenfalls nicht der einzige Künstler, der ein Pseudonym annahm, um wenigstens während der Sommerfrische frei von endlosen Belästigungen zu sein, — was wußte Doktor Langensfeldt davon, der sich, nach seinem eigenen Aussprüche, den Teufel um die Künstler kümmerte? Daß er mir gegenüber, der er in der letzten Zeit so freundlich und offen begegnete, seinen wahren Namen auch jetzt noch verschwiegen hatte, bestreute mich etwas, — aber was hatte der weibliche Doktor noch mehr von ihm gesagt? Er habe sich und seine freie Künstlerseele schände an eine reiche russische Fürstin verkauft? Konnte das Wahrheit sein? Un-

möglich! Ich wollte, ich könnte das nicht glauben, mein ganzes Herz nahm Partei für meinen bewunderten Freund und bot alle seine Energie auf, den Verdacht loszuwerden. Es wollte mir aber nicht gelingen. Der häßliche Ausspruch tönte, trotz meiner heftigen Anstrengungen, an etwas anderes zu denken, unaufhörlich in meiner Seele nach, ich schämte mich meiner geringen Kraft, der eigenen Empfindungen Meister zu werden und schlief unter Tränen ein.

Der andere Morgen fand mich in gedrückter Stimmung, und wenig freute mich der herrliche Sonnenschein und der köstliche dunkelblaue Himmel, der sich in wolkenloser Schönheit über der erfrischten Erde ausspannte. Ich vermochte es nicht über mich, heute in Bernons Wohnung hinaufzugehen, um dort zu üben; Hannah mußte auf Rücksicht ausgehen, wo die beiden Kollegen wären, und erst als ich genau wußte, sie seien auf ihren Gemächern eifrig mit Studien beschäftigt, wagte ich mich ins Freie. Da sah ich nun neben der guten Hannah und stüde so eifrig, als gelte es, den Brautkleider noch morgen fertig zu bringen, ich sah nicht einmal empor in die wundervolle, taufrische Sommerlandschaft, und erst, als ein dunkler Schatten den Eingang der Laube verdunkelte, blickte ich auf und gewahrte Bernon.

„Wie, Monsieur, heute nicht hoch oben in den Bergen?“ rief Hannah ihm verwundert entgegen.

„Nein, Madame Bertram, unmittelbar nach einem wolkenbrudartigen Regen, wie es der gestrige war, pflege ich nicht zu Berge zu steigen, — die Pfade sind vor aufgerissenen und angeschwemmtem Erdreich, losgerissenen, entwurzelten Baumstämmen und niederstürzenden Rinnalen kaum zu passieren. Da ich gewahr werde, daß Mademoiselle Eva heute nicht spielt und singt, so möchte ich anfragen, ob sie auf ebenem Terrain einen Spaziergang mit mir machen möchte!“

Ich wollte erwidern, ich sei müde, — der Kopf wäre mir schwer, — ich hätte keine Lust, — und stand im nächsten Augenblick neben Bernon, den Strohhut auf dem Kopf, meinen hellen Sonnenschirm in der Hand.

Wir gingen links hinter der Villa herum, um das „Waldchen“ zu erreichen, eine etwa eine halbe Wegstunde entfernte, hübsche Anpflanzung von kräftigen Buchen, mit Nischen untermischt, mit niederen Längengestrüpp bestanden. Hier und dort war ein Ausschau gemacht worden, der wie in einem Rahmen bald einen Teil des Gebirges, bald einen schmalen Streifen Wald, bald ein Stück von Sankt Johann, tief ins Tal gebettet, faßte, — und wo ein solcher Ausblick möglich wurde, stand eine Holzbank oder war ein kleines Brett über einen niedrigen Baumstumpf genagelt.

Ich sprach lebhaft zu Bernon, denn ich wollte nicht, daß er meine Stimmung bemerken sollte, ich fragte ihn, welchen Eindruck „Kollege Ahrens“ auf ihn mache, und ob das gestrige Gewitter ihm auch so imponiert erschienen sei, wie mir, die ich etwas derartiges noch nie erlebt hätte, und ob „Lolita“ gestern Abend noch fortgeschritten sei, und bei welcher Szene er jetzt halte, — denn er sprach oft mit mir über diese seine Oper, hatte mir den Gang der Handlung erzählt, die einzelnen Personen bezeichnet und mir oft Motive, die mich unendlich fesselten, aus dem Werk vorgespielt.

Bernon antwortete ziemlich zerstreut, und als wir bei dem ersten Aussichtspunkt Halt machten und neben einander auf der weichen Bank, die den Durchblick auf unsere, im hellen Sonnenschein reizend freundlich und einladend daliegende Villa gewährte, Platz nahmen, fragte er mich plötzlich, ohne jeden Übergang:

„Kleines Singvögelchen, was haben Sie?“

„Was ich habe?“ wiederholte ich verlegen. „Sehen Sie mich einmal ruhig und unbefangen an.“ Nun, das war mehr verlangt, als ich leisten konnte; ich hob mutig den Kopf in die Höhe, entschlossen, mein Bestes zu tun, aber in meinem Innern klangen plötzlich die Worte wieder: er hat seine freie, stolze Künstlerseele an eine reiche russische Fürstin verkauft! und ich fühlte, daß ich rot wurde und sehr schuldbehaftet aussah.

Bernon lächelte melancholisch. „Ja, mit siebzehn Jahren ist, Gottlob, noch nicht jeder Mensch ein Meister in der Verstellung! Daß Sie etwas bedrückt, hätten wir also heraus, — darf ich nun nicht auch noch erfahren, was es ist?“

Ich hatte mich auf ein solches Verhör nicht im mindesten gefaßt gemacht; ich hatte gehofft, Bernon so bald nicht ohne Zeugen zu sprechen, mit der Zeit wollte ich dann einen Plan machen, wie ich etwaigen Fragen seinerseits geschickt ausweichen könne. Damit war es nun vorbei, — ich sollte antworten, — wußte nicht, was ich sagen sollte, stotterte etwas Unzusammenhängendes heraus und blieb mitten im Satz stecken, indem ich meinen Gefährten hilflos ansah.

Er nahm meine Hand in die seine, ließ sie aber gleich wieder los und sagte, indem er mir ermutigend zunickte: „Nun, dann war es also etwas, was mich betraf!“

„Doktor Ahrens hat zu seiner Braut gesagt, Sie führten nicht Ihren wahren Namen!“ fuhr ich, plötzlich entschlossen, mit der Wahrheit heraus.

Bernon lächelte amüsiert.

„Aber das wußten Sie doch längst, — das konnte Ihnen doch nichts neues sein! Sehen Sie, wäre ich krank und frei unter meinem eigenen Namen hierhergekommen, so hätte dieser genug Anziehungskraft befehlen, um eine ganze Meute bewunderungsvoller Schüler, neuer glücklicher Leute, sensationsdurstiger Damen usw. an meine Tische zu ziehen, ich hätte keine ruhige Stunde zum Komponieren, keine Ruhe für meine überreizten Nerven, keine wohlthätige Einsamkeit für meine arme, weltmüde Seele gehabt! So trug ich Sorge, allerlei Nachrichten über meinen Verbleib während der Sommerfrische auszustreuen, — es hieß, ich ginge zum Frühjahr nach Nizza, dann nach Trouville oder Ostende oder gar nach Küngen hinauf, — plötzlich tauchte das Gerücht auf, ich würde Skandinavien bereisen, und auf diese Weise verirrte ich absichtlich mein Neßgefäß, legte den wenigen Menschen, die darum wissen, absolutes Schweigen auf, ließ sämtliche Geschäftsbriefe, Broschüren, Anfragen und Einwendungen an meine Wiener Adresse senden, wo ich am Ring ein Haus besitze, und tauchte hier als Herr Bernon auf, den Wirtshausleuten und ein paar Bauern wohl bekannt als ein etwas sonderbarer Herr, der gern und viel Musik macht, — im übrigen aber eine obsture Persönlichkeit, um die sich, Gottlob, niemand bekümmert und die sich auch ihrerseits um niemand zu bekümmern braucht. Wer sonst hier in diese Einsamkeit heraufkommt, tut es entweder, um seine Gesundheit zu restituieren, oder um ungestört arbeiten zu können, und diese zwei Menschenarten haben gewöhnlich mit der Welt, in welcher ich durch meinen Verzug zu leben genötigt bin, keine Fühlung, so daß es mir nichts schadet, wenn sie mich erkennen und mein Inognito durchschauen. — Ich habe im übrigen keinen Grund, mich meines Namens zu schämen, ich kann vielmehr mit einem Ihrer deutschen Dichter sagen:

„Nennt man die besten Namen, So wird auch der meine genannt!“ (Fortsetzung folgt.)

## August Thomae Nachf.,

Lager Rheinbahnhof, Nicolaistraße 26, Telefon 2313.

Deutsche, belgische und englische Anthracit hervorragendster Zechen.

Preislisten gern zu Diensten.

Bestellungen werden auch Bleichstraße 13 bei Wilh. Hirsch entgegengenommen. 3033

Gekleidete und ungekleidete

## Puppen,

Puppen-Wäsche, Puppen-Betten, Garderobe, Möbel, sowie alle möglichen Puppenartikel in größter Auswahl. Puppen werden s. Reparatur angenommen.

## Kaiser-Bazar,

Galanterie- und Spielwaren, Al. Burgstraße 1.

## Als schönste Salondecken

(Tepiche und Vorlagen) empfehle prima geerbte, ca. 1 m große schneeweiße (wie Gips) über- und dunkelgraue, wollige

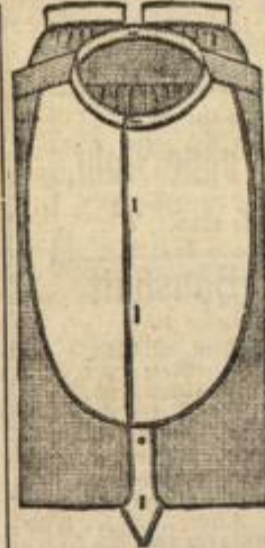
## Heidschnucken-Felle

per St. zu 4 Mk. 50 Pf. — 7 Mk. 50 Pf. gegen Nachn. Rücksendende nehme franco zurück. H. Henke, Bisingen (Lüneburger Heide).

Anzüge, Paletots, Manufacturwaren. Auf Abzahlung!

**J. Wolf,** Friedrichstraße 33.

Gustav Jacobi's Touristen-Pflaster gegen Gähneraugen, harte Haut. In Rollen à 75 Pf. Erfolgs schnell u. sicher. Devots Wiesbaden: Hofapotheke, Kronen-, Löwen-, Theresien-, Victoria-, Wilhelms-Apotheke. Man verlange Jacobi's Touristenpflaster mit der Schutzmarke Gähneraugen.



## Hemden nach Maass und fertig

aus sehr gutem Madapolam mit la loin. Brust, tadelloser Sitz,

Mk. 4.—

Uniformhemden, sowie Nachthemden Mk. 3.—

Bestellung für nach Maass erbitte frühzeitig.

## Julius Heymann

Wäsche-Fabrik, 2777

Langgasse 33.

Langgasse 33.

## Backhaus-Cakes

Packet 30 Pf. giebt man zu Bier, Wein, Thee, Kaffee, Schokolade, Milch als kräftigenden Jmbiss.

Nach Prof. Dr. Backhaus, Königsberg.

Fabrikant Joh. Gottl. Hauswaldt, Magdeburg.

(Mk. 1.20) P. 104

## R. Petitpierre

Akademisch gebildeter Optiker



Anerkannt billige reelle Preise 2262

## Häfnergasse 5.

### Wiesbadener Frauenverein.

Es wird gebeten, die noch nicht abgeholtten Gewinne der am 28. Oktober stattgefundenen Verlosung im Laden des Vereins, Neugasse 9, baldigst in Empfang nehmen zu wollen. Die bis zum 1. Dezember nicht abgeholtten Gewinne werden zum Besten der Armen verhandelt. F 208 Der Vorstand.

### Blusenreste, gefärbte,

vorunter ganz feine, hell und dunkel, von 8-10 M.

W. Kussmaul, Rheinstraße 37.



### Karl Fischbach

Wiesbaden,

Kirchgasse 40, zunächst der Marktstr.

Grosses Lager - Anfertigung - Ueberziehen und alle Reparaturen. 8188

Special-Haus für Teppiche. Rückersberg & Harf, Marktstrasse 9. 2901

### Färberei u. chem. Wäscherei.

Ein Kleid zu reinigen oder färben . . . Mk. 2.50, Ein Herren-Anzug zu reinigen . . . Mk. 2.50.

Annahmestelle:

Geschw. Müller,

Mauritiusstr. 3, nächst dem Ballspieltheater.



### Blumen-Tische, Waschtische,

fl. decor. emailirte Waschgarnituren empfehl. bill. 2328

Franz Flössner, Wollritzstrasse 6.



### Wollen

Sie schenken Ihre besten Wollstoffe zu billigen Preisen.

aller Art zu wettlichen Preisen verkaufen. Sie fordern Sie meinen reichhaltigen, interessanten und sehr reichhaltigen Katalog mit hochfeinen Referenzen u. ca. 1000 Abbildungen an, derselbe wird sofort gratis und franco versandt. K. B. Gumbler, Innungs-Wäsche- und Wollwaren-Fabrik u. Feinbäckereimacherei, Reichenstr. 10/11.



Pflichten-Seife. Dr. Kuhn's Chlorin-Schwefelmilch-Seife bei Pflchten, Hautausschl., Bliesern, Sommersprossen, rother Haut, Schuppen, Saarausfall. Nur echt mit Namen Dr. Kuhn. - Kuhn's Enthaarungs-Pulver, giftfrei, wirkt sofort. Hier: L. Schild, Drog., Langg. 3; A. Berling, Apoth., Drog., Gr. Burgstr. 12; Dr. C. Cratz, Drog., Langg.; Ch. Tauber, Drog., Kirchg. 6; Apoth. Otto Lillie, Medicinal-Drog., Northstr.; E. Mühs, Drog., Launustr. 25; Drog. Sanitäts, neb. Wallballtheater; Otto Siebert, Drog., Marktstr. 9, u. d. Rgl. Schloß; Appel, Parf., Launustr.; Zahn & Cie., Engros. F 182

### Speisehaus Walramstraße 27.

Heute Abend: Leberfische mit Sauerkraut & Portion 50 Pf. Außerdem empfehle g. bürgerl. Mittag- und Abendbisch, sowie reichhaltige Tageskarte zu den billigsten Preisen.

ff. Cacao, leicht löslich und von feinsten Qualität, 2 Pfd. Mk. 2.- und Mk. 2.40, bei Abnahme von 5 Pfd. Extra-Itabatt. Julius Steffelbauer, 23 Webergasse 23. 2808

### !!Für die jetzige Jahreszeit!!

finden Sie bei

### Guggenheim & Marx,

Marktstraße 14, Am Schloßplatz, in Wiesbaden

### !heute!

### !Mittwoch!

wieder neue und geeignete

### Reste, Reste

in Manufacturwaren zu staunend billigen Preisen. (Nur Mittwochs!)

Heute Folgendes:

- Reste in schwarzen reinwollenen Crepons 6 Meter Mt. 3.-
- Reste in d. w. Kleiderstoffen, dopp. Breite, Noppen, 6 Meter Mt. 2.-
- Reste zu halbwoollenen Röden 3 Meter Mt. 1.-
- Reste in Hochwolle, 4 Mtr. reinwoll. Planel Mt. 3.-
- Reste in Belour, hübsche Dessins, waschicht, 3 Meter Mt. 1.-
- Reste in La La Hemden-Siber 3 1/2 Meter Mt. 1.30
- Reste in Jacken-Siber 2 Meter 70, 80, 90, Mt. 1.-
- Reste in Lama, reine Wolle, doppelte Breite, 6 Meter Mt. 6.50
- Reste in Damen-Tuch (Monopol-Tuch) 6 Meter Mt. 5.80
- Reste in schwarzem Panama zu Schürzen, doppelte Breite, 2 Meter Mt. 1.70

### (Nur Mittwochs!)

- Reste in Läuferstoffen 5 Meter Mt. 1.-
- Reste in Portieren 3 Meter Mt. 1.-
- Reste in Küchen-Schürzen, blau, 3 Meter Mt. 1.-
- Reste in Stoffläster, feine Farben, 3 Meter Mt. 1.-
- Reste in La Rockfutter 3 Meter Mt. 1.-
- Reste in Siamosen zu Hauskleidern 7 Meter Mt. 3.-

### Eine Menge Schürzen-Reste

aller Art, der Rest 40, 55, 60 und 70 Pf.

1 Quantum einzelner

### Hand-Tücher

Stück 14, 20, 30, 40 und 45 Pf.

- Reste in Rouleaux-Stoffen, 100 cm breiter Güter, 2 Meter Mt. 1.10
- Reste in Scheiden-Gardinen 6 Meter 30 Pf.
- Reste in Congreß-Stoffen 3 Meter Mt. 1.-
- Reste in Rödel-Crêpe zu Sopha-Bezügen, doppelte Breite, 8.20, Mt. 4.-
- Reste in Linoleum jeder Meter Mt. 1.-
- Reste in Wachszeuge jeder Meter Mt. 1.-

Großes Quantum

### Bett-Tücher ohne Naht,

2 1/2 Meter lang (Halbleinen), Stück Mt. 1.75.

### Für jeden Haushalt

geeignet sind:

- Reste in Satin zu Bezügen, waschicht, 10 1/2 Meter Mt. 4.-
- Reste in weichem Bett-Damast, 180 cm br., 3,6 Meter Mt. 3.-
- Reste in gestreiftem weichem Satin 7 Meter Mt. 2.70
- Reste in Barant und Federleinen, 80 cm breit, 3 1/2 Meter Mt. 2.-
- Reste in 180 3,60
- Reste in weichem Gemdentuch, gute Qual., 3 Meter Mt. 1.-
- Reste in Flod-Piqué 2 Meter 90 Pf.
- Reste in ungebleichtem Wessel 5 Meter Mt. 1.-
- Reste in weichem Shirting 5 Meter Mt. 1.-
- Reste Sopha-Schoner 6 Stück 20 Pf.
- !Gläser-Tücher! !Staub-Tücher! Stück 15 Pf. 10 Pf.
- !Schoner-Tücher! !Einschlage-Decken! 20 Pf. 50 Pf.
- !Lächeln! !Gemden! 8 Pf. 15 Pf.
- !Große Damen-Gemden! !Nacht-Jacken! 75 Pf. 1 Mt.
- !Wein-Kleider! !Anstands-Röde! 75 Pf. 1 Mt.
- !Kinder-Schürzen! !Haus-Schürzen! 40 Pf. 70 Pf.
- !Hier-Schürzen! !Weiße Taschentücher! 20 Pf. 10 Pf.
- Gute Qualität „Coden“ 8 Paar 1 Mt. Normal-Gemden 1 Mt. 2763

### Mobiliar-Nachlaß-Versteigerung.

Im Auftrage der Erben u. N. versteigere ich morgen Donnerstag, 26. Nov., Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, in meinen Auktionsfälen

### 3 Marktplatz 3

nachverzeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

Eine Ruhb.-Schlafzimmer-Einrichtung, best. aus: 1 hochh. Bett, Spiegelschrank, Waschtölette und Nachttisch, 1 Salon-Einrichtung, best. aus: Sopha, 2 Sessel, 4 Stühle, Ruhb.-Spiegel mit Trémeau und Salonisch, schw. Pianino, Kreuzfartig, von Pfeiffer & Co., Stuttgart, schw. ached. Salonisch, schw. Verticow, mehrere vollst. Betten mit Rohhaarmatratzen, 1. u. 2. th. Kleiderschränke, Waschkommoden, Nachttische, Handtuchhalter, Bücherschrank, Ruhb.-Büffet, mehrere einz. Kameltaschen- und andere Divans, einz. Sophas, Ottomanen, einz. Polsterfessel, Gfchrank, runde, ovale, viereckige, Servir-, Nipp- und Bauernische, Eichen- und Ruhb.-Stühle, Bilder, Oelgemälde, Spiegel, Plümeaux, Rissen, Glas, Krystall, Porzellan, worunter zwei Gfserbiken, Blumentöpfe, Jardiniären, schmiedeeiserne Speisezimmer-Lüster, Hänge- und Stehlampen, 2 fast neue photogr. Apparate, Jagdgewehr, große Parthie Hotel-Einr., als: runde und ovale Platten, Kaffee-, Milch- und Sahne-Kannen, Zuckerschalen, eine Parthie Goldsachen und russ. Heiligenbilder, Teppiche, Läufer, Vorlagen, Küchenanrichte, Küchenschiff und div. sonst. Haus- und Küchen-Einrichtungs-Gegenstände meistbietend gegen Baarzahlung.

Büreau u. Auktionsfäle 3 Marktplatz 3.

Bernhard Rosenau, Auktionator und Taxator.

NB. Versteigerungen aller Art werden unter constanten Bedingungen jederzeit übernommen, auch können einz. Mobiliargegenstände zum Mitversteigern täglich zugebracht, auf Wunsch auch abgeholt werden. D. C.

### Kartoffelabschlag

Die so beliebten Pfälzer Magnum bonum (Spelkartoffel 1. Ranges) habe nächste Tage an der Launustrasse aus und liefere frei Haus per 100 kg zu Mt. 5.50. J. Ehl, Bülowstr. 7. Tel. 139.

Honig = !!!  
Brau. für d. feinste Tafel sehr spars. i. Gebr. 10 Pfd. Flasch 3 Mt. 1. In 1/2 l. extr. In 1/4 l. hoch In 4 1/2 l. Garant. St. Degner, Weinmünde 17. F 44

Kartoffeln, magnum bonum, schöne mehrfache Waare, zu haben Seerobenstraße 29, Laden.



### Jeder Fremde

der nach Wiesbaden kommt, sei es zu kürzerem oder dauerndem Aufenthalte, sei darauf aufmerksam gemacht, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ — gegründet 1852 — die älteste, bestbelegte, billigste und dabei umfangreichste Zeitung Wiesbadens ist (täglich 2 Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg. monatlich) und sich eingebürgert hat wie kein anderes Blatt, von Haus zu Haus, von Familie zu Familie.

Neben einem sehr reichhaltigen redaktionellen Inhalte bietet das „Wiesbadener Tagblatt“ einen Anzeigenzettel von unübertroffener Ausdehnung, da das „Wiesbadener Tagblatt“ allgemeines Inseritionsorgan der Wiesbadener Geschäftswelt ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art, besonders zu den Familien-Nachrichten (Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen) und dem Arbeitsmarkt, von Jedermann benutzt wird. Die für das Fremden-Publikum und neuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden werden im „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommen. Dieselben können unentgeltlich eingesehen werden in den mehrfach angelegten Exemplaren des „Wiesbadener Tagblatt“ in der Schalterhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern kosten 5 Pfg. Man

### abonnirt auf das „Wiesbadener Tagblatt“

Im Verlag Langgasse 27, in den zahlreichen Ausgabestellen in allen Theilen der Stadt und bei allen kaiserlichen Postämtern.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von königlichen, communal-städtischen, städtischen und anderen Staats- und Civilbehörden, insbesondere von der kgl. Staatsanwaltschaft und den kgl. Gerichten zu Publikationen benutzt.

Die Fremdenliste, die Programme der Curhaus-Concerte, die Ankündigungen der hiesigen Theater (darunter die ausführlichen Zettel, des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die auswärtigen Familien-Nachrichten, die Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, über das der Fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenführer, Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten) findet sich im „Wiesbadener Tagblatt“.

Gratisbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“ sind: „Ankerhaltende Blätter“, alle 14 Tage erscheinend, die „Illustrirte Kinderzeitung“, „Al-Bassan“, Blätter für alte nassauische Geschichte und Kulturgeschichte, die „Haus- und landwirtschaftliche Rundschau“, zwei „Taschensfahrpläne“, der „Tagblatt-Kalender“, die „Verlosungsliste“, sowie „Ankündigungen des Wiesbadener Tagblatt“, enthaltend Bekanntmachungen hiesiger und auswärtiger Behörden, zweimal wöchentlich.

Schachfreunde seien auf die Rubrik „Schach“, Organ des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte Interesse der Anhänger des Schachspiels findet und jeden Sonntag erscheint.

Bei der einheimischen Bevölkerung bedarf das „Wiesbadener Tagblatt“ keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit einem halben Jahrhundert überall zu finden.

### weil unentbehrlich für Jedermann.



# Bau - Veränderungen und vollständige Neu - Gestaltung

meiner Verkaufsräume veranlasst mich, den

## Restbestand in fertiger Konfektion

zu niedrigstem Preise auszuverkaufen.

**Elegante Modell-, sowie Pelz-Jackets**

sind bis zur Hälfte des früheren Preises reduziert.

Vorrätig sind ferner noch zirka

## 300 Jackets und Paletots

in anerkannt nur erstklassigen Qualitäten.

Eine Serie Jackets jetzt per Stück 20 Mk.,  
ferner Serie II Jackets per Stück 30 Mk.

(früherer Preis 45—60 Mk.).

Jacken-Kleider — Blusen — Morgen-Röcke,  
Strassen-Kleider — einzelne Kostüme-Röcke  
bedeutend unter Preis.

# J. Bacharach.

**Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.**  
 Donnerstag, 26. Nov. 1903.  
 Abends 8 Uhr, im „Hotel Friedrichshof“ (Gartensaal):  
**Decorirungs-Feier**  
 (Familien-Abend).  
 wozu die Mitglieder und deren Angehörigen eingeladen werden. F 436  
 Club-Abzeichen sind anzulegen. Für Unterhaltung ist Sorge getragen. **Der Vorstand.**

**Briefpapier u. Karten in Cassetten.**  
 Die neuesten Farben, Formaten u. Preislagen.  
 In grosser Auswahl eingetroffen:

**Weihnachts-Cassetten**  
 weiss u. bunt, 50/50, à 1 Mk.

**Abreisskalender 1904**  
 8 Stück 80 Pf. u. 120 Pf. 8167

**Papeterie Hahn,**  
 Kirchgasse 51,  
 nächst der Marktstrasse. Gegr. 1868.

**Bildereinrahmen**  
 best und billigst.  
**Rahmenleisten = Lager**  
 vom einfachsten bis hochdelegantesten Profil.  
**Sezessions-Rahmen, Jugendstil, Toiletten-Spiegel,**  
 reichste Auswahl.  
**Photographierahmen,**  
 stets das Neueste und Modernste.  
**Bilder-Einrahmung**  
 mit Schutz gegen Staub und Rauch.

**Heinr. Reichard, F. Alsbach,**  
 Herzogt. Nass. Hofvergolder,  
 Spiegellager, 3032  
 Taunusstrasse 18, neben Taunusapotheke.

**Anzündholz,** fein gespalten, à Ctr. 2.20 Mk.  
**Brennholz à Ctr. 1.30 Mk.**  
 liefern frei ins Haus 2651  
**Gebr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei,**  
 Telephon 411. Schwalbacherstr. 22. Telephon 411.

**Reklame!**  
 In Schaufenster zur Weihnachts-Ausstellung anzusehen Abends von 8-9 im Laden bei Herrn Herbst, Friedrichstraße 8.  
**Aug. Bremser, Decorateur.**

**Laubsäge-Golz** billig zu verkaufen.  
**H. Blumer & Sohn,**  
 Goldschneiderei, Friedrichstraße 37.  
**Hotel Union, Restaurant Bauberkhöfe.**  
 Mittwoch von 6 Uhr ab Spanisch, auch außer dem Hause. (Ein neues Billard.) Hochachtungsvoll  
**Friedrich Heiler.**  
 Mittwoch.  
**Heute Abend: Weckeluppe.**  
 Es ladet freundlichst ein  
**Wilhelm Klein, Stadt Krefeld.**

**Der Hausfrauen-Verein Löhen (Ostpreußen)**  
 versendet in Postcolli  
 Gänserümpfe à 65 Pf.,  
 Entenrumpfe à 70 „  
 Rindfleisch à 70 „  
 Gänsefleisch à 80 „  
 Gänsefleisch à 90 „  
 Spitzgänse à 160 „  
 Sonig à 80 „  
 Porto 50 Pf. Korb 20-30 Pf.  
 Butter in Folienpacken à 10 Pf. franco.  
 Bild jeder Art und Wurst zu billigen Preisen.  
 Bestellungen sind zu richten an die Vorsitzende des Vereins  
**Frau Agathe Thieslack, Stahwinnen bei Witten (Ostpr.).**

**Kein Husten mehr! Netzes echte Salbei-Bonbons**  
 vorzüglich bei Husten u. Halskrankheiten. (Bottle 250 Stk.)  
**Dr. C. Cratz, F. Bernsteln, Wellitz-Drogerie, Otto Siebert, Drogerie, Bache & Esklony, Drogerie.** (Brk 1371 g) F 101  
**Prima Kornbrot** per Stück 86 Pf. empfiehlt  
**Ph. Prinz, Bertramstr. 12.**  
**Kastanien** centnerweise billigst abgegeben. Näheres  
 Subwialstraße 14, 5th. B.

**Kartoffeln, magnum bonum,**  
 In haltbare Winterwaare, Eierkartoffeln, Pauskartoffeln, Schneeflocken, Brandenburger liefern frei Haus.  
**Otto Unkelbach, Schwalbacherstraße 71, Kartoffelhandlung. Telephon 2784.**

**Verkäufe**  
 Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.  
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Königsbundel,**  
 1 1/2 Jahr alt, hoher Stockspringer, fromm, des Nachts sehr wachsam, deutscher Beger, 6 Monate, schneeweiß, sch. coupirt, Zwerge-Affenpimper, 15 cm hoch, drohlich, lieb und munter, englischer Forterrier, Rattenfänger unter Garantie, schottischer Schäferhund, Brochtemplar, Kriegshund mit Stammbaum, Mannheimer Ameraspitze, tollschwarz, sehr klein, dänische Dogge, 75 cm hoch, Renommierhund ersten Ranges, tollerischer Wächter (Kohlhunde 8 Stück), **Blüthner's Hundehandlung, Mauritianstr. 12, Bad.**  
 Männl. For-Terrier, 8 W. alt, raffent, schön ges., b. zu verk. Näh. im Taubl.-Verlag. **Lw**  
**Drei träftige junge Rindhunde** zu verkaufen Fleischstraße 12, Wenzelhofen.  
 Ein schöner reiner For-Terrier, ein Jahr alt, billig abzugeben Feldstraße 17. **B.**  
 St. Windspiel bill. zu vk. Watzmühl. 26. 2 r.  
 Ein fast neuer Damen-Feld, brauner Bezug, und ein eiserner Ofen zu verkaufen. Zu erfragen im Taubl.-Verlag. **Lw**  
**Theater-Rad,** roth Anschaffungspreis 45 Mk., leht 25 Mk., zu verkaufen Poststraße 11. 1 St.  
 Zwei sch. Damen-Winterjacken nebst einem grünen Kleid zu verkaufen. Anzufragen bis 12 Uhr Vormittags. Körnerstraße 2, 2. Stock links.

**Zu verkaufen**  
 verschied. gut erhaltene Herren-Kleidungsstücke für mittlgr. schl. Figur, sowie ein Kinderstühlchen m. Spielzeug. Näh. Fröbelerstr. 4, 3 r.  
 Ein gut erb. Darmradler Großh. Aufsichtsmantel, mittel. Figur, u. vk. Weidstr. 49, D. 2.  
 Trauerhut, wenig getragen, billig zu verkaufen Schwanenstr. 9, 8.  
 Gut erhalt. Remington-Schreibmaschine für 170 Mark zu verkaufen Rheinstraße 60, Bart.

**Uhren.**  
 Neue silb. u. goldene Herren- u. Damen-uhren, Gelegenheitsfachen, verkauft außerordentlich billig. Meyer Salzberger, Heilheidstraße 6, im Bureau Parterre.

**Gelegenheitskauf**  
 Einige sehr aparte Brillantringe und eine Diamantbroche in alter Fassung sehr billig verkäuflich  
**Langgasse 3, 1. Etage.**  
 Erblasser haben ein Paar Boutons, großer Brillantring und ein Färktischschmuck zu verkaufen. Offerten unter N. 628 an den Taubl.-Verlag.  
 Silb. Ankeruhr billig u. v. Karstr. 41, 8 r.  
 Piano, sehr gut, bill. zu vk. Nothstr. 4, 3.  
 Ein sch. Piano sehr billig zu verkaufen. Näheres Karstraße 9, Part.

**Heine-Bild**  
 mit eigenhändiger Unterschrift und Widmung zu verkaufen Hochstraße 19.  
**Epfesimmer, Eichen, Anschaffungspreis 1700 Mk., für 600 Mk. zu verkaufen.**  
**Louis Wölfer, Eichenorenstr. 8, 2.**  
**Im Auftrage zu verk.**  
 1 Schlafzim.-Einrichtung, 1 Kameltasche-Garnitur, 1 Pfeilerstuhl, 1 Spiegelständer, 1 Verticow, acht ein- und zweithür. Kleiderschränke, 1 Schreibtisch, Näh. Wenzelstraße 12, 5th.

**Billigster Verkauf von Möbeln u. Betten.**  
 Um Platz zu gewinnen, verk. wir zu außerordentlich billigen Preisen: 1 hochmod. russ. Buffet (reich geschmückt), sonst 260 Mk., jetzt 220 Mk., 1 hochleg. hell. Schlafzimmer mit englischem Schrank, sonst 720 Mk., jetzt 650 Mk., 1 hochmod. Schreibtisch mit Messingverglas, 70 Mk., 1 Herrnbureau 90 Mk., Betten, Waschkommoden, Spiegel u. Kleiderschr. (vol. u. lock.) zu Ausnahmepreisen, Flurtoiletten von 28 Mk. an, sowie sämtliche andere Möbel außerst billig.  
**Gebr. König, Hellmündstraße 26.**

**Niemals solche Gelegenheit.**  
 Eine hochfeine Schlafzimmer-Einrichtung, hell Satin, zweithür. großer Spiegelständer, 2 Betten mit Rohbaummatrassen, Waschkommode, 2 Nachtschränke sofort billig zu verkaufen.  
**Albrechtstraße 22, Hinterhaus Part.**  
**Gelegenheitskauf in Möbeln.**  
 Wegen Überfüllung meiner Lageräume verkaufe von heute ab Möbel, als: 6 compl. Schlafzim.-Einrichtungen, ca. 80 Betten, Spiegelst., Waschkommode, Nachttische, 8 eleg. Buffets, 6 Herren-Schreibtische, ca. 10 Verticows, alle Arten Tische, Stühle, Spiegel, Bilder in Rahmen, 2 Delgemälde, 1 Schreibtisch, 2 Kleiderschränke, 1 eleg. Küchen-Einr., Garnituren und ein. Sophas, Divan und Ottomane, Näh-, Servier-, Bauernische, Bänke, Bettst., Schreihähle, Säulen u., Alles nur beste Arbeit.

**mit 15-20% Rabatt.**  
**Ph. Seibel, Bleichstr. 8, Ecke Hellmündstr.**  
**12 Marktstraße 12**  
 in dem  
**Versteigerungsjaale**  
 von  
**Georg Jäger,**

haben folgende, gut erhaltene Mobilien zu Toppreisen zum freihändigen Verkauf:  
**Engl. Schlafzimmer-Einrichtung,** bestehend aus 2 Betten mit Haarmatratzen, Spiegelständer, Waschkommode mit Marmor und Toilette, 2 Nachttische mit Marmor 400 Mk.  
**Epfesimmer-Einrichtung,** bestehend aus 11 Buffets, Auszugstisch, 6 Stühlen mit gelochtenen Rücklehnen, 2 hochh. russ. Betten, hochfeines schwarzes Piano (sehr gutes Fabrikat), Schreibstetier, versch. Pfeilerstühle, polierte und lackierte Kleiderschränke, geschmückte Flur-Lampel mit Glasmalerie, Damen-Schreibtisch, Waschkommode und Nachttische mit und ohne Marmor, runde, ovale und viereckige Tische, eleg. Kinderwagen, Rohrstühle, Badewanne, ein. Korbwagen, ein. Canape in Wälsch- und Rysbejn, Regulator-uhren, spanische Wand, Kaviel-Maschine, versch. Vorhänge, 20 Gallerien à 50 Pf., Teppiche, Küchen-schrank, Küchensätze, Anrichte und vieles Andere mehr.  
 Anzufragen von Morgens 9-12, Nachmittags 2-7 Uhr.

**Wegen Aufgabe d. Wohnung**  
 werden billig verkauft: Betten, Spiegelständer, Kleiderschränke, Waschkommode, Divan, Ausziehtisch, Verticow, Pfeilerstuhl, Auszugstisch, Kommode, Spieluhr, Stühle, Flurtoilette, Schreibbureau, Kleiderschrank, Buffet, Sopha, Pfeilerstuhl, Loungue, Sekretär, Regulatoruhr, Küchenständer, sowie die ganz. Kücheneinrichtung. Anzufragen Morgens 9-12 und Nachmittags 2-5 Uhr. Näh.  
**Herderstraße 15,**  
 1. Etage links.

**Engelsköpfe,**  
 zwei feine Betten mit Rohbaummatrassen werden billigst abgegeben Albrechtstraße 22, 5th. Part.

**Von unseren neuesten Schrift-Erwerbungen**

geben wir endstehend einige Proben, die überzeugend darthun dürften, in wie hohem Grade sich diese ebenso modern-künstlerischen, als leicht lesbaren Schnitte zur vornehmen Ausstattung von

**Drucksachen aller Art**

eignen.

Wir erwarben diese schönen Schriften in allen Graden mit Initialen und sämtlichen Zierathen und ermöglichen dadurch die stilgerechte Herstellung jeder Druckarbeit in einheitlicher Ausführungsart, wie sie der neuzeitliche Geschmack fordert. Ausführungs-Vorschläge und Vorberechnungen bereitwilligst und unverbindlich.

Kontore: Langgasse 27  
 Fernsprecher 2266. **L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.**

**Schrift-Proben.**

(Rund-Gothisch).  
**Elegante Drucksachen**  
 sind eine wirksame Reklame.

(Hugsburger Schrift).  
**Elegante Drucksachen**  
 beleben den Geschäftsgang.

(Edmann-Schrift).  
**Elegante Druckfächten**  
 erweitern den Kundenkreis.

(Zierschrift „Torpedo“).  
**Elegante Drucksachen**  
 wandern nicht in den Papierkorb.

(Reklameschrift „Glocta“).  
**Elegante Drucksachen**  
 sind ein Schmuck für Schaufenster-Auslagen.

**Wegen Platzmangel** sind zwei schöne Betten sammt Einrichtung zu verkaufen Gneisenaustraße 12, 1. St.

**Hut. Velt** d. a. de l. Hermannstr. 18, 2. l.

9 Bett 35 M., Canape 20 M., Deckbett 10 M., Daunenkissen 10 M., Ottomane 20 M., Kommode 14 M. zu verkaufen Schmarnstraße 17, B. r.

Gute sch. Bettstelle und einh. Kleiderkasten zu verkaufen Wälderstraße 37, Stb. 1. St. 118.

**Kamelfaschensopha und 2 Sessel**, neu, billig zu verkaufen Drankstraße 10, 2 Tr.

**Kamell. Div.** u. 2 Sessl. d. a. v. Wörststr. 4, 8.

Sopha, Tisch, Bücherschr., 2 ca. Kuchb. Tisch, 1 Spt., Kom. m. Raum, a. v. Lammstr. 9, 1 l.

### Berkaufe sehr billig:

Bertkow, Kleiderschränke, ein- u. zweith., Kamelfaschensopha, Pfeiler- u. Sopha, Kussagen, Sopha- u. vierfüßige Tische, vollständige Betten, Schreibisch, Kommoden u. Waschkommoden, Nachtschränken, Stühle, Küchenschrank, Vorküchenplatte, Bilderschrank, Regulatoruhr, Nähtisch, 1 Kassenkranz und Anderes mehr.

Albrechtstr. 22, Stb. Part.

Secretär 45, Kleiderschr. 12, Spiegelstr. 68, Kleiderschr. 45, Kleiderschr. 24, Gold- u. Stiefel (groß), Betten, Herr- u. Damentisch, sowie Bodenricht. bill. zu h. Hermannstr. 12, 1 St.

### Rassenschranke, Feuer- und Viehdiebstahl.

J. Hohlwein, Delenenstr. 28.

Aut. ein. Truhe zu verkaufen Emserstraße 45, 1.

Bertkow, Kleiderschränke zu verkaufen Blatterstraße 4, Part.

Bertkow, einh. Kleiderschränke billig zu verkaufen Delenenstraße 28, Hinterh.

**Madagonsgegenstände**, bestehend aus einem Bertkow, Tisch und 4 Stühlen, Schreibisch, passend für Bureau, billig zu verkaufen Meckerastraße 27, B.

### Ein Nuß-Büffet

schöne Arbeit, billig zu verkaufen Albrechtstraße 22, Hinterhaus.

Zwei 1-stb. Kleiderschr., 8 H. Tische, 5 Gekleider, Gaslampe, Kessel, 1 Kosten Gallerie u. 10 St. 2 elektr. Vogenlampen Geomorenstr. 3, B.

Kommode, nachh. 4-schb., gut erhalten, 16 M., neuer Kleiderschr., 2-stb., mit Aufsatz 90 M., Bertkow mit Spiegel-Aufsatz 30 M., bei Klein, Meckerastraße 20.

### Ein Kassenschrank

mit Tresor sofort billig zu verkaufen Albrechtstraße 22, Hinterhaus Partier.

**Doppel-Schreibtisch**, sowie ein Sopha zu verkaufen Wälderstraße 8, 1.

An verkaufen 2 Bücherregale Adelerstraße 28.

**Nähmaschine Whönig**, neu, billig zu verk. Johannstr. 12, B.

Schneidemaschine, bill. a. v. Weidstr. 11, B. r.

### Gelegenheitskauf!

Es ist mir gelungen, ein hohes Kaiser-, Gut-, Schiff- u. Hundereis-Koffer in acht Holzplatten und Weimurkleder, Patent-Dandtaschen u. Koffer aus schönem Nindleder, Taschen mit und ohne Toiletten-Vorrichtung, Reise-Recessaires für Herren und Damen, Schreib- und Altemappen, Brief-, Platten- und Cigarettenkasten, Portemonnaies, Geldbörsen, Wadriemen, Rucksäcke, Schulranzen etc. in prima Qualität einzukaufen und verkaufe dieselben zu sehr billigen Preisen.

J. Drachmann, früher Grabenstr., jetzt Neugasse 22, nächste Nähe der Marktstraße.

### Wegen Räumung

Billig zu verkaufen: Neuer Mäcker-Apparat, zwei große Firmenschilder, 1 Marquise, Badententeile und Lagerregale, Handstempel und Klingelanlage, Ausstellkörbe u. Risten, sowie sonstige Sachen.

E. Weber, Zugenburgstr. 5, Laden.

Ein gut erhaltener **Landauer**, sowie 2 Pferde nebst silberbeschlagenen Geschirren, wegen Aufgabe des Stalles, billig zu verkaufen, entweder zusammen oder einzeln. Zährlein, Schulstraße 12.

Wenig geb. Kinderw. für 9 M. u. zweith. Sportw. für 10 M. zu verk. Weidstr. 18, B. 3.

Schöner Kinderw. bill. u. v. Albrechtstr. 22, 3.

Ein Damen-Rad für 40 M. zu verkaufen Wälderstraße 8, 1.

### Petrolenmofen

sehr gut brennend, wenig gebraucht, neu 40 M., für 30 M. zu verkaufen Bismarckring 21, links.

Seiflusmotor nebst Pumpe zu verkaufen. Näh. Zennelbad, Villa Eben.

Verschiedene Akkumulatoren sind billig zu verkaufen Wörststraße 10, Laden. Dasselbst werden auch Akkumulatoren a. Laden u. Reparaturen angeben.

R. a. Sim. Chen d. a. v. Albrechtstr. 42, Part.

Abzugeben 3-armiger Solider einfacher Kronleuchter für Gas. Näh. Albrechtstraße 37, 1.

U. Gabel. Köp. a. v. K. v. H. 11, 3. l.

Ein gr. Sauerkrautkeller, 1 Leppid-Austropfstein zu verk. Römerstraße 14.

**Thüre** mit Futter und Beschlag (neu) billig zu verk. Schönplatz 3, 2 r.

Eine Grube Dünger sofort billig zu verkaufen Delenenstraße 5, Part.

Werdewitz zu verkaufen Schladbachstr. 18, Knabung tief, p. stark. W. West, Feldstr. 12, 4.

### Kaufsuche

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

### Alte Adressbücher

v. Schmechelberger: 1., 2., 3., 4., u. 7. Jahrg., sowie 10 Stück Postkarte von 1880-1889, gut erhalten, zu kaufen gel. Off. mit Preisangabe zc. beliebe man nach Webergasse 44, 2, gelangen zu lassen.

### H. Barmann,

Meckerastraße 7, kauft gut erhaltene Herren- und Damen-Kleider, Gold, Silber, Möbel, Pfandstücke und ganze Nachlässe und bezahlt gute Preise. Komme auf Bestellung pünktlich ins Haus.

### Gegen sehr gute Bezahlung

kauft Drachmann, Meckerastraße 2, Möbel, Betten, ganze Wohnungs-Einrichtungen u. Nachl., Waffen, Musik-Instrumente aller Art, Delgemälde, Antiquitäten, Gold- und Silbersachen, Brillanten, Pfandstücke, gut erhaltene Kleider u. f. w.

### Frau Klein, Meckerastraße 20,

kauft den besten Preis für g. Herren- und Damen-Kleider, Möbel, Betten, Gold, Silber, ganze Nachl.

### Frau Handel, Goldgasse 10,

kauft zu sehr guten Preisen getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Pfandstücke, Gold, Silber und Brillanten. Auf Bestellung komme ins Haus.

### 50 Prozent mehr

als jeder Andere zahlt Frau Grosshut, Tannusstraße 43, speziell für nur gut erhaltene Herren- und Damenkleider, Schuhwerk, Postkarte genügt.

### A. Geißhals, Meckerastraße 25,

kauft zu hohen Preisen getragene Kleider, Schuhwerk, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen und Nachl., Pfandstücke von Gold, Silber u. Brillanten. Auf B. l. ins Haus.

### H. Lange, Goldg. 15,

kauft zu hohen Preisen getragene Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, ganze Nachlässe, Gold und Silber. Auf Bestellung komme ins Haus.

Ein großer gut erhaltener **Wintärmantel** zu kaufen gesucht Delenenstraße 4, Part.

### Gebr. Vinolenn

zu kaufen gesucht Kranenstr. 21, B.

### Gut erhaltenes Pianino

zu kaufen gesucht. Off. mit Preisang. u. Fabrikat u. B. N. 1451 an D. Frenz, Mainz, F 25

Gebr. Pianinos, alte Violinen kauft und tauscht **Heinrich Wolf**, Wilhelmstraße 12

Gebr. Sopha, gut erh., zu kaufen gel. Off. mit Preis unter **H. 623** an den Tagbl.-Verlag.

Gebräuter, gut erhaltener **amerikanischer Schreibisch** zu kaufen gesucht.

**Welschsch.** Cranienstraße 50, 3.

Altes Eisen, Metalle, Plöden, Papier, Lumpen und Gummibälle kauft zu den höchsten Preisen **Sch. Still**, Weidstraße 20.

### Immobilien

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

### Immobilien zu verkaufen.

Gebäude (Wohnhaus) zu verkaufen. Offerten unter **S. 591** an den Tagbl.-Verlag.

### Immobilien.

Ein sehr gutgehendes Colonialwaren- und Drogen-Geschäft mit Haus (neues Gebäude), am Ring, preiswerth zu verkaufen.

### Julius Allstadt,

Bismarckring 1, Immobilien- und Waaren-Agenturen.

### Wegen Todesfall

zu verkaufen od. zu vermieten ein 2-stöckiges Wohnhaus nebst Garten, großen Stallungen, Logierräumen und Scheune, nahe am Bahnhof Mosbach. Näh. Brunnenstraße 1, Biedrich-Mosbach.

### Immobilien.

Grundstück h. Ueberhoden, an der Schwabacher Chaussee, über d. Ueberhoden, Flugweg, Frankfurterstraße, Hollerborn, Leberberg, Klein-Dainer, Oseingarten, Döhrner Weg.

Grundstücke Dohheimerstraße preiswerth zu verkaufen.

**Julius Allstadt**, Bismarckring 1, Immobilien- und W.-Agent.

### Rentables 5-Zimmer-Etagenhaus

, nahe am Kaiser-Friedrich-Ring, zu verk. Offerten erbeten unter **F. 624** an den Tagbl.-Verlag. Ein noch gut erhaltenes Häuschen, passend für Gärtner oder Fuhrmann, auf Abbruch sehr billig zu verkaufen. Näheres Heleneplatz 15, 1. St.

**Villenbauplatz**, ca. 36 1/2 R., an fert. Str., zu verkaufen. Näh. Wälderstraße 19, 1 r.

### Immobilien zu kaufen gesucht.

Eine Villa z. Alsbew. zu kaufen gesucht. Offerten m. Angabe d. Preises, d. Lage, d. Zimmerzahl u. f. w. unter **W. 621** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Rentables Haus zu kaufen gesucht. Offerten unter **F. 621** an den Tagbl.-Verlag.

### Suche zu kaufen

eleg. Etagenhaus oder kleine Villa in guter Wohnlage. Offerten unter **F. H. F. 5309** an **Rudolf Mosse**, Frankfurt a. M. (F. opt. 3127) F 102

### Villa zu kaufen gesucht

mit etwa 40 Ruthen Garten, nicht über 80,000 M., Verm. verb. Off. m. Preis nebst Zimmeranzahl, deren Größe zc. u. **L. 623** an den Tagbl.-Verlag.

### Ein Haus

mit gut gehender Wirtschaft auf dem Lande, in der Nähe von Wiesbaden, zu kaufen gesucht. Offerten unter **F. 624** an den Tagbl.-Verlag

### Geldverkehr

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

### Capitalien zu verleihen.

Für gute Hypothesen u. Restauszahlungen, welche käuflich gemacht werden können, habe ich Käufer. **Genral Meyer Sulzberger**, Weidstr. 6. - Telefon 524.

### Geld-Darlehen

zu 4, 5, 6 Prozent können Verlenen jeden Standes erhalten gegen Schuldschein, auf Möbel, Bürosch., Lebensversicher. u. auf Hypothesen. Auch in Raten rückzahlbar. **Reel u. distr. A. Löhner**, Berlin W. 64, Rückporto.

Capital zur 1. Stelle 4% u. verschiedene Beträge zur 2. Stelle 4 1/2% und 5% auszuliehen durch

**Lud. Winkler**, Bahnhofstraße 4, 1. Anlage von Privat-Capital, kleinste Beträge bis zu M. 1000 arg. mehr. Sicherheiten u. hohe Zinsen. Offerten unter **S. 599** Tagbl.-Verlag.

### 180- bis 200,000 M.

auf 1. oder auch gute 2. Hypothesen wünscht eine Herrschaft in beliebigem Beträge auszuliehen. Offerten erb. unter **M. G. 228** hauptpostlagernd hier.

15,000 M. auf zweite Hypothel sofort auszuliehen. Off. unter **S. 621** an den Tagbl.-Verlag erb.

### Auszul. auf 2. Hypoth.

170,000 M. in kleinen Beträgen oder auch ganz für sofort oder auch später. Offerten sende man unter **K. A. 22** hauptpostlagernd hier.

12,000 M. 2. Hyp. aus n. l. Mand. Zinsenpl. 1, 12,000 M., 18,000 M., 54,000 M., letztere Summe auch getheilt, auf prima zweite Hypothesen auszuliehen.

**Meyer Sulzberger**, Weidstr. 6.

### Privat-Capital

von 100- bis 150,000 M. ist zum mäßigen Zinsfuß auf 1. Hypothel verleiht oder für später auszuliehen. Offert. gefälligst hauptpostlagernd unt. **N. P. 240** senden.

### Großes Capital

ist auf 1. Hypothesen in Beträgen von 30,000, 50,000, 100,000 M. u. höher für gleich oder später billig auszuliehen. Bei Rückbauten werden Theilzahlungen bewilligt. Offerten unter **M. K. 74** hauptpostlagernd Wiesbaden.

20,000 M. können per Januar auf zweite Hypothel ausgel. werden. Nur Selbstverl. wollen sich melden unter Chiffre **H. 624** an den Tagbl.-Verlag.

Größeres Capital auf erste Hypothel auszuliehen. Offerten unter **T. 624** an den Tagbl.-Verl.

25-45,000 M. auf gute 2. Hypoth. zu bill. Zinsf. auszul. auch geteilt. Off. u. **V. 624** a. d. Tagbl.-Verl.

### Capitalien zu leihen gesucht.

6-10,000 M. auf prima Nachhypothel zu 5% gesucht. Off. u. **V. 624** a. d. Tagbl.-Verl.

### M. 120,000

1. Hypoth. a. prima Object i. d. Altstadt gesucht. Offert. unter **G. 622** an den Tagbl.-Verlag.

### 30,000 M.

geg. prima 2. Hypoth. u. d. Landesb. gef. auf hochf. Object i. Kurpfalz. Off. unter **Z. 624** a. d. Tagbl.-Verlag.

35,000 Mark gegen vorzügliche zweite Hypothel gesucht. Nur Offerten von Selbstdarleibern erwünscht unt. Chiffre **G. 623** an den Tagbl.-Verlag.

Sicher. 4 Jahre. Bauplatz, beste feinste Lage. Off. u. **H. 624** an den Tagbl.-Verlag.

### Verleihen

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

### Jung. Arzt

gesucht zur Assistenz bei Operationen. Offerten unter **T. 623** an den Tagbl.-Verlag.

### Arzt

für Sprechstunde mit 2.000 M. Einlage für N. dies. vornehm. Bad gesucht. Absolute Discretion. **Gef. Off. u. H. W.** postlagernd.

### Öffentl. Anerkennung.

In 6 schweren Krankheitsfällen suchte ich Hilfe bei Herrn **Woitke** in Wiesbaden, jetzt Bleichstraße 48, und fand sie jedesmal.

1. Ich litt 5 Jahre an chronischer Brustfellentzündung. Alle ärztliche Behandlung war ohne Erfolg. Herr **Woitke** heilte mich, dann mit 8 Verordnungen und ich bin nun schon 9 Jahre gesund.

2. Mein 6-jähriger Sohn litt 6 Wochen schwer an Keuchhusten. Mit einer einzigen Verordnung wurde der Keuchhusten in 5 Tagen vollkommen gebillt.

3. Mein 7-jähriger Sohn stochte an der Keuchhustenbahn. Drei Verordnungen gaben ihm die volle Gesundheit.

4. Mein 16 Monate alter Sohn litt 5 Wochen schwer an Keuchhusten. Durch eine einzige Verordnung wurde der Keuchhusten in 8 Tagen vollkommen gebillt.

5. Mein 6-jähriger Sohn war immer sehr krank. Herr **Woitke** brachte mangelhafte Knochenbildung fest. Mit 2 Verordnungen wurde der Knabe für immer gesund.

6. Meine 5 Jahre alte Tochter stochte dabei, Herr **Woitke** gab ihr mit 3 Verordnungen die volle Gesundheit.

Diese Leistungen, die doch wohl sonst unerreichtbar sind, öffentlich anzuerkennen, halte ich für meine Pflicht. Meine Adresse ist im Tagbl.-Verlag zu erfahren.

### Zeitschriften

Bittern (besond. in Gegenwart Anderer) dem schnell und sicher **Julius Wolf**, Elisabethstraße 15, Wiesbaden. Bitte von Gebillten, sowie v. d. Prof. v. Barleben, Weidstr., Bülroth, Gemarck, v. Ruckbaum, Charcot zc. werden zugesandt.

### Sichere Existenz

bietet sich durch Ankauf eines Aktienums in Reichstadt (einmalig am Tage). Geschäft mit Inventar 8500 M., monatlicher Umsatz 2000 M. Offerten unter **H. 620** an den Tagbl.-Verlag.

### Wer bald get. für einträgliche, angenehme Nebenbeschäftigung

gegen festes Einkommen intelligente Persönlichkeit. Kleine Caution od. sonstige Sicherheit erforderlich. Off. mit näheren Angaben erb. unter **W. 624** an den Tagbl.-Verlag.

### Ein Hotel Theaterplatz, A,

Orchesterleiste No. 9 (ungerade Zahl), vordere Reihe, abzugeben Wilhelmstraße 12, 2.

### Theater.

Zwei Hotel-Abonnement 1. Parquet, 2. R., sofort abzugeben Friedrichstraße 34.

### In seinem Familien-Hotel kann am Mittag- u. Abendtisch theilgenommen werden.

Näh. im Tagbl.-Verl. Ly

Welcher Thierfreund wünscht seinen wertvollen Hund für lange Zeit zu sich zu nehmen. Offerten unter **H. 44** postlagernd Wiesbaden.

### Hochfeine Salon-Grads

verleiht

**Jos. Riegler**, Wiener Herrenmoden, Golda. 5.

### Bereinslokal

ebentuell kleiner Saal für Festlichkeiten, noch für einige Abende zu vergeben

### Promenade-Hotel und Restaurant,

Wilhelmstraße 24.

Gewissenhafter alterer Kaufmann übera. das Betragen von Büchern zc. für einige Stunden pro Tag. **Gef. Off. u. H. 623** a. d. Tagbl.-Verl.

**Sarissu**, Ardenten, low. Einkauf. ausseh. Fortbrunnen beforat **L. Meiler**, Rheinstr. 42, B.

Nähmaschinen-Reparaturen aller Systeme unter Garantie prompt und billig. **Adolf Rumpf**, Mechaniker, Sohlstraße 16.

Polstermöbel u. Ratzen werden billigst neu angefertigt und aufpolstert bei **Friedrich Bog**, Tabaker, Marktstraße 31. Recordpartitur für Jagde sofort gesucht. **Kaus & Mohr**, Rautenthalerstr. 6.

### Herren-Paletots

Liefert nach Maß zu billigen Preisen  
Ch. Fiechel. Jahnstraße 12.

### Buppen

werden gefeilt.  
Akademie Marktstraße 12, 3 r.

### Atelier f. franz. Damen-Confection

empfehl ich bei schnellster Bedienung und civilen Preisen.  
Schierkeisenstraße 24, 3 l.

### Perf. Schneiderin

durchaus erf. hren, sucht noch Kundenschaft außer dem Hause. Scharnhorstraße 8, 2 rechts.  
Eine Kleidermacherin empfiehlt sich i. Kleidermachen u. Reparaturen. R. Weisbergstr. 11, B. 1.

### Tüchtige Schneiderin nimmt noch Arbeit

zu Hause an. Weichstraße 19, Eib. 2.

### Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich den

gehobenen Damen. In erf. im Tagbl.-Verlag. Mb

### G. Wädchen, w. i. Kleiderm. u. Veränd. geübt

ist. f. R. l. u. a. d. Hause. Gmterstraße 46, Krifp.

### Robes. Tüchtige Näherin empfiehlt sich in

und außer dem Hause. Rheinstr. 59, 3. Et.

### Schneid. n. n. Arb. a. d. Sedaustr. 8, 3 r.

Perfekte Schneiderin sucht noch Kunden in u. außer d. Hause. Marktpl. 5, Ob- u. Gmüßelbl.

### Frau empfiehlt sich im Anfertigen von

Kleider, bei bill. Preisen. Dellmündstraße 15, B. D.

### G. Frau empf. i. a. Neuank. Ausb. Veränd.,

Stovf. d. R. u. W. Näh. Rheinstraße 77, 8 St.

### Eine Näherin empfiehlt sich (Wäsche, Kleider-

u. Handsch. auch Ausb.). R. Karlsru. 1, 3 l.

### Tüchtige Weihnäherin nimmt noch Kunden

an außer dem Hause. Gutenbergplatz 1, Souterr.

## Cravatten.

Jede Cravatte wird exakt und schnellstens angefertigt. Muster u. Stoffe zur Auswahl, sowie Stoffe zum Bearbeiten werden genau entgegenkommen Vorrichtungen 80, Post.  
Berf. Weisneiderin empf. l. Pertramstr. 18, B.

### Stickerien in weiß, gold u. blau werden

schön u. billig angefertigt Delmenstraße 14, B.

### Baumwollwaren empfiehlt sich. Albrechtstr. 48, B.

### Wäsche zum Waschen und Bügeln wird an-

gen. sauber u. pünktl. besorgt Morisstr. 62, B. 1 l.

### Herrschafswäsche wird schön gewaschen u.

gebügelt Wäscherei Jahnstraße 5, Post. Dasselbst wird Wäsche zum Waschen u. Bügeln angenommen.

### Bei Frauenkleiden aller Art d. schnell und

sicher eine erf. Frau. Offerten unter P. 615 an den Tagbl.-Verlag.

### Phrenologin

Seerodenstraße 9, 2. Et. 2 St. l.

### Phrenologin

deuts. Kopf u. Handlinien Seelenstr. 12, 1. Sprechstunden 9-9 Abends. Nur f. Damen.

### Zwei junge nette Mädchen

wünschen gleichen Anschluß zum Auswandern. Offerten unter A. Z. 6143 hauptpostlagernd.

### 1000 Mk. Belohnung.

eb. auch mehr, sichere berj. Verdienstleistung — Herr oder Dame — zu, welche einen nah. Verwandten mit höherem vermög. Dame, mittel od. groß, blond od. brünett, bis zu 28 Jahr., gut erzogen, bekannt macht od. in vermög. Familie, wo solche Töchter, einführt. Weg leitend. Betreff. ist vermög. Kaufmann, Ing. ein renom. f. d. Geschäfte, wie schön. Grundst. Ende Dreißig, ev. Evangel., alleinst. Jungfer, von angenehmem Ausseh. u. gut. Charakter, erstreckt bald ideal altes Ehe. Belohn. 1000 Mk. u. Verzeih. Offerten unter F. W. 4041 an (R. No. 4041) F 102 Rudolf Mosse, Wiesbaden.

### Weihnachtswunsch!

Neuere vermög. wirtsch. Damen wünschen bald. Heirat mit freib. Herren (auch ohne Vermög.). Senden Sie bei Adresse an (Be. 1890-11) F 101 Fortuna, Berlin S. W. 19.

### Gebildete häusl. Dame,

wang., 20,000 Mk. Baarverm., möchte bef. w. mit jed. Herrn in sicherer Lebensst. zwecks Heirat. Offerten unter Chiffre A. D. 2 hauptpostlagernd hier.

### Heirath.

Herr, wohlhabend, 32, w. Damen-Bekanntsch. am. Heirat. Offerten unter O. 623 an den Tagbl.-Verlag.

### Zwei hübsche junge Mädchen

aus guter Familie, 20 und 22 Jahre, mit etwas Vermög., möchten zwecks Heirat mit w. Herren bekannt werden. Offerten unter U. 623 an den Tagbl.-Verlag.

### Pöhl. Hauptpost wurde 16. cr.

Edifizierf. irrthümlich abgeholt. Empf. w. gebeten, den Hr. a. d. Abdr. d. einl. Kartendr. unfr. einzuf. Es. gute Belohnung.

### M. J. . . wünschen, zweife n. a. m. Liebe

j. n. r! Ar. d. j. z. — Jungl. Gr. —

## Vermiethungen

### Villen, Häuser etc.

### Die Villa Mainzerstr. 20,

8 Zimmer, Bad, reichl. Zubeh., hübscher Garten, ist zum 1. April 1904 zu vermieten. Beson. Beschäftigung und naderer Kunst wolle man sich wenden an **Dr. med. Mäkelor**, Rheinstraße 30, 2. 2725

# Hotel

verbunden mit Bädern. In allererster Lage, für nächstes Frühjahr auf längere Reihe von Jahren zu vermieten. Dasselbe bietet einem erf. solld. Fachmann **sichere Existenz.** Offerten erbittet man unter **T. 619** an den Tagbl.-Verlag.

### Geschäftslokale etc.

**Waldhofstraße 5** große helle Räume als Bureau oder zu Geschäftszwecken zu vermieten. Näh. 1 St. 2925  
**Zwei schöne Part.-Zimmer**, auch zu Bureau geeignet, nahe Bahnhöfe u. Gericht, gleich od. w. zu verm. In erf. Kirchgasse 62, bei Gerlach. Näheres zu vermieten. Näheres an **Al. Laden** Ballustr. 12. Dasselbst ist auch ein sch. Lagerraum abzugeben. 2672

## Grosser Laden

in bester Lage von (Fa. 5526/4) F 142  
**Mainz**  
(ganz oder getheilt) per sofort od. später zu vermieten. Off. unter **F. C. H. 801** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

### Wohnungen.

**Eidelheidstraße 34**, am Ring, Parterre, 5 Zim., Küche und Zubehör. Bad u. Hof. od. später zu vermieten. Näheres Korstraße 7, 2. 2517  
**Albrechtstr. 11**, 1. Stock, ein schönes Zimmer mit Küche per 1. Januar oder früher zu verm. **Dohleimerstr. 12**, 2. Et., 3. Z., a. f. v. v. **Friedrichstr. 14**, 3. Et., Küche, Bad, Hof. a. f. v. 2449  
**Göbenstraße 6** schöne 5-Zimmer-Wohnungen auf gleich oder später preiswürdig zu vermieten. Näh. Dasselbst 1. Etage bei **Matthies**. 2799  
**Karlsru. 37**, 1. Et., 5 Zim., Was., Bad, Hof. u. Zubehör. auf gleich od. später billig zu verm. Näh. 2. St. l. 28-3  
**Platterstraße 33** zwei Zimmer und Küche per Dezember oder Januar zu verm.

### Rosenstraße 8

ist eine hochherrschafliche Wohnung, bestehend aus 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 22, Part., od. Kaiser-Friedrich-Ring 57, Part. 2885

**Rheinstraße 65**, 2. Et., herrschafliche Wohnung, 7 Zimmer, Balkon, Bad, nebst reichlichem Zubeh., auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näh. Rheinstraße 65, Part. 2439

## Hochherrschafliche Wohnung.

In unserem Hause **Wilhelmstr. 13** sind die erste und zweite Etage, elegant eingerichtet, bestehend aus 8 großen Räumen, ferner Küche, Badezimmer, reichlichem Zubehör, großen Balkons, Centralheizung, elektr. Licht, Gas, Speise-Küchena. zu vermieten. Eingang von der Wilhelmstraße und von der kleinen Wilhelmstraße. 2854

## Wiesbadener Bank.

**S. Siefeld & Söhne.**  
Eine 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör zu vermieten Kaiser-Friedrichring 12, Laden. 2800

### Auswärts gelegene Wohnungen.

### Für Brautleute!

5 u. 6-Zimmer-Wohnungen in bestem Stadtviertel von Frankfurt a. M., hoch-elegant ausgestattet, Centralheizung, elektr. Licht, Badezimmer, 2 Manf. u. 2 Keller, nebst Zubehör sofort preiswerth zu vermieten. Näh. Baubüreau Höhenstraße 38, Seitenbau. F 101

### Möblierte Wohnungen.

**Abeggstr. 6** aus möblierte Parterre-Wohnung, 4 Zimmer u. Küche zu vermieten.  
**Abgeschloß. möbl. Etage**, 3-4 gr. Z., Küche, Keller, l. d. Winter d. a. v. Weisbergstr. 20, 2. Möblierte Wohnung, nahe der Wilhelmstraße, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1b

### Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

**Karlsru. 18**, 3. l. ein j. anst. Mann u. u. 2. erb. **Widerstr. 15**, Neub. Wdh. 2. sch. möbl. Z. u. v. **Albrechtstr. 13**, 1. Et., g. möbl. sep. Zim. u. v. **Albrechtstr. 21**, 2. möbl. Zim., sep. Eing. u. v. **Albrechtstr. 22**, 3. ein möbl. Zimmer zu verm. **Bahnhofstr. 6**, 1. r., sch. neu hera. m. Zim. an best. Herrn od. Dame zu v. Hof. sch. gr. heig. Manf., auch unmöbl.  
**Bertramstr. 16**, 8 l., m. Z., ev. m. Salon, zu v. **Biemarckring 33**, 1. r., schön möbl. Zim. **Waldstr. 1**, 1. l., möbl. Zimmer soagl. zu verm. **Waldstr. 8**, 2. möbl. Zim. mit u. ohne Bes. **Waldstr. 10**, 2. f. ord. Wohnst. sch. möbl. Zim. **Waldstr. 19** hab. möbl. Manf. an v. Berl. zu v. **Waldstr. 5**, B. l., ein möbl. Zim. sof. z. v. **Waldstr. 5**, 2. möbl. Zimmer mit od. ohne Pension billig zu vermieten.  
**Clarenthalerstr. 3**, 1. r., j. Z. u. a. u. Z. **Dohleimerstr. 24**, 1. sch. m. Z. u. Manf. frei. **Dohleimerstr. 26**, 2 l., möbl. Zimmer zu verm. **Dohleimerstr. 32**, 1. Et., am möbl. ar. Zimmern m. Erker zu vermieten.  
**Dohleimerstr. 39**, 2 l., m. Z., f. G. u. v. **Trudenstr. 10**, S. P., m. Z. zu v. Woche 8.50. **Frankenstr. 23**, 2 r., einl. möbl. W. zu verm. **Friedrichstr. 14**, 2 l., g. m. Manf.-Zim. zu verm. **Friedrichstraße 14**, Mittelh. Part., ein möbl. Zimmer an aufständige Leute zu vermieten.  
**Friedrichstr. 21**, 1. Etage, möbl. Zim. zu verm. **Friedrichstr. 29**, 3. ein möbl. Z. u. 1 Dez. zu v. **Friedrichstr. 43**, 2 l., möbl. Zim. m. B. u. v. **Friedrichstr. 45**, 1. r., 2. sch. Schlafst. zu verm. **Friedrichstr. 46** a. möbl. Zim. zu v. **R. Laden**. **Weisbergstraße 11** ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Preis 15 Mk.  
**Goldgasse 18**, Ecke Langgasse. 1 St., 2 schön möbl. Zimmer preisw. abzugeben.  
**Grabenstraße 24**, 8. möbl. Zimmer zu verm. **Heinenstraße 15**, 1. St., sch. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.  
**Heinenstr. 24**, 1. erb. anst. B. Hof u. v. **Dellmündstr. 17**, 2 l., frdl. möbl. Zim. zu verm. **Dellmündstr. 18**, 2 Tr., erb. j. M. u. u. **Dellmündstr. 32**, 2. schön möbliertes Zimmer frei. **Dellmündstr. 40**, B. l., möbl. Z. m. 2 B. u. v. **Dellmündstr. 51**, 2 l., sch. möbl. Zim. zu verm. **Hermannstr. 12**, 1 St., möbl. Z. Woche 8 Mk. **Hermannstraße 23**, 2. Et., Ecke Biemarckring, möbl. Zimmer an ruhigen Arbeiter mit oder ohne Hof zu vermieten.  
**Hermannstr. 30**, 2 l., ein sch. möbl. Z. zu verm.

### Herrngarten

**Hochstraße 16**, 1. möbl. Zim. zu verm. **Herrenmühlengasse 9**, 1. Manf. mit Bett sof. a. b. **Jahnstr. 7**, 1. l., frdl. möbl. Zim. b. z. verm. **Jahnstraße 25**, 3 l., schön möbliertes Zimmer (sep. Eing.) zu vermieten.  
**Karlsru. 26**, 1. r., einl. möbl. Zim. zu verm. **Karlsru. 30**, 1 r., neu möbl. Z. an Dame z. v. **Karlsru. 37**, 2 l., möbl. Zimmer frei, ein bis zwei Betten, sep. Eingang, an Herrn zu verm. **Karlsru. 41**, 3 r., möbl. Zimmer zu verm. **Kirchgasse 11**, 2. Et. l., eig. möbl. Z. zu verm. **Langgasse 15a**, 2. Et., möbl. Zimmer zu verm. **Langgasse 23**, 1. r., erb. zwei Arbeiter Logis. **Marktstr. 11**, 2. Et., gut möbl. Zimmer mit 1 od. 2 Betten zu verm. **Marktstraße 12**, 2. Pension Noll, gut möbl. Zimmer (2 Betten) für 25 Mk. sofort zu verm. **Mauritiusstr. 3**, 2 l., ein möbl. Zimmer zu v. **Mauritiusstr. 7**, 8 l., möbl. Z. m. 2 B. zu v. **Nichtelsberg 9**, 1 l., gut möbl. Zimmer zu verm. **Nichtelsberg 21**, 2. möbl. sep. Zimmer zu verm.

### Morisstr. 10

2 sehr sch. Salon **Nerostr. 3**, 2. erb. ein br. Arbeiter Logis u. Log. **Nerostraße 12** zwei Schlafst. frei. **Nerostraße 33**, 2 St. links, möbl. Zimmer (sep. Eingang) zu vermieten.  
**Nerostr. 42**, 1. schön möbliertes Zimmer zu verm. **Nerostraße 42**, Wdh. Manf., Schlafst. zu verm. **Nicolastraße 18**, Part., Wohn- und Schlafzimmer mit 1 oder 2 Betten per sofort zu verm. **Nicolastraße 22**, Part., hochherrschaflich. Zimmer an Herrschaft oder dinstig. Dame zu verm. **Oranienstr. 2**, 2. erb. r. Arb. Hof u. Logis. **Oranienstr. 3**, 1. gut möbl. Zimmer, event. zwei, mit sep. Eingang zu vermieten. Näheres Part. **Oranienstr. 23**, 2. l., einl. m. Z. (12 Mk.) zu v. **Oranienstr. 60**, 3. l., einl. m. Z. sof. z. v. **Philippbergstr. 12**, 3. l., m. Z. m. a. 45 Mk. **Philippbergstraße 39a**, Wohnparterre l., schön möbl. Zimmer an einen Herrn für 20 Mk. (mit Koffee) monatl. zu vermieten.

**Philippbergstr. f.** aus. Frdl. gemüthl. B.-Zim., 18 Mk. m. Kaffee. Näh. im Tagbl.-Verlag. **Lp Rheinstr. 24**, 2. sch. m. Zim. b. zu v. a. Penf. **Rheinstraße 52**, 1. Et., möbl. Zimmer mit Pension an anst. Fräul. zu verm. **Rh. 45** Mk. **Röderstraße 26** sind möbl. Zimmer zu verm. **Röderberg 3**, 2. möbl. Zim. mit 2 Bett. i. v. **Röderberg 30**, B. 2 r., möbl. Zim. u. v. (14 Mk.) **Saalstr. 24**, 2 l., sch. möbl. Z. 2 Betten, zu verm. **Saalstraße 28**, 3. Et., e. möbl. Manf. zu verm. **Schaufstraße 20**, 1. Et. r., möbl. Zim. zu verm. **Schaufstr. 24**, 2 l., möbl. Z. m. u. o. B. zu v. **Scharnhorstr. 7**, 8. möbl. Zimmer zu verm. **Scharnhorstraße 12** möbl. Zimmer, Hooppart. Näh. Laden Dasselbst.

**Schulberg 6**, 2 St., frdl. möbl. Zim. m. B. u. Z. **Schulberg 15**, 1. r., erb. f. M. sch. Log. **Schwalbacherstr. 7**, 1. r., möbl. Zim. zu v. **Schwalbacherstr. 53** m. Z., 1 auch 2 Bett., a. v. **Sedanplatz 9**, B. l., erb. zwei r. Arb. Schlafst. **Seerodenstr. 16**, 1. r., ein möbl. Z. u. v. **Sieffstraße 1**, 1. Et. r., möbl. Zimmer zu verm. **Walramstr. 27**, Fräul., erb. j. Mann u. u. Z. **Weichstraße 5**, 1. möbl. heig. Manf. an sol. Fr. oder Mädchen zu vermieten.  
**Weichstr. 13** klein. möbliertes Part.-Zim. zu verm. **Weichstr. 45**, 8 r., l. j. Mann Logis erhalten. **Weichstr. 45**, 3 l., erb. j. M. Hof u. v. **Weichstr. 13**, 3 r., sch. m. Zim. bill. zu verm. **Werkstraße 7**, 2. r., schön möbl. Zimmer u. v. **Werkstraße 11**, 3. neu möbl. Zimmer zu vermieten. **Werkstr. 31** möbl. Zimmer zu verm. Näh. B. r. **Zimmermannstr. 9**, 2 Tr., möbl. Zim. Penf. Zim. möbl. Zim. zu zwei Betten zu vermieten. Näh. Kirchgasse 37, 1. r. bei **Kraus**.  
**Möbl. Zimmer mit Kasse Nr. 20** zu vermieten. Adresse im Tagbl.-Verlag. 1b  
Schön möbl. Zim. m. anst. Fräul. u. v. 16 Mk. sofort zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1a

**Wdh. erb. Hof u. Logis. R. Morisstr. 30**, B. 3 l. Ein oder zwei schön möbl. Zimmer, 1. Etage, an sol. Herrn zu verm. bei eins. Dame. Off. unter C. 624 an den Tagbl.-Verlag.

### Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

**Dellmündstraße 34** ist eine reizbare Manf. an solide Frau oder Mädchen zu vermieten. **Jahnstraße 22** Manf. zu vermieten. **Scharnhorstr. 19**, B. sch. Manf. an ein. B. **Schwalbacherstr. 37**, M. 3 r., z. leere Z. u. v. **Seerodenstraße 3** gr. freundl. heig. Frontplog. mit Was. an best. Person zu verm. Näh. B. r. **Weichstraße 39** zwei Manf. zu vermieten. Näheres im Laden.  
**Leere Manf. zu vermieten**. Näheres Scharnhorstraße 29 (Laden).

### Pferden, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

**Schlachthausstraße 12** Stall für 4 Pferde nebst großer Wagenremise, ferner eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Manf. und Zubehör auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres bei **C. Kalkbrenner**, Friedrichstraße 12, event. mit Wohnung, zu vermieten **Schlachthausstraße 18**. **Weichstr. 18** Stallung und Remise zu verm. **Weichstr. 18** Stallung zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag. 2883

## Das Wohnungsnachweis-Bureau Lion & Cie.

Schillerplatz 1 - Telephon 708,  
empfehl ich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von  
möblierten und unmöblierten Villen- und Stagenwohnungen  
Geschäftslokale - möblierten Zimmern,  
sowie zur Vermittlung von  
Immobilien-Geschäften und  
hypothekarischen Geldanlagen.

## Das Internationale Wohnungsnachweis-Bureau A. K. Dörner,

Friedrichstraße 23 - Telephon 2033.  
empfehl ich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von  
möblierten und unmöblierten Villen und Stagenwohnungen, Geschäftslokale, möblierten Zimmern, Käu- und Verkauf von Villen, Säulern, Loublagen u. l. w., Vermittlung von Hypotheken-Geldern.

## Mietbeschichte

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik aus- u. übergehenden Anzeigen bei uns zu geben gleich zu bezahlen.  
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Gesucht zum 1. April 1904 6-Zimmer-Wohnung zum Preise bis 1500 Mk. Offerten erbeten unter **R. 623** an den Tagbl.-Verlag.

**Leere Wohnung, 4 auch 5 Zimmer**, von herrschaftlichem Ehepaar per Januar gesucht. Best. Offerten baldigst unter Chiffre **A. 625** an den Tagbl.-Verlag.

Ältere ruhende ältere Dame sucht eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Manf. u. Zubeh., nicht höher als 1. Stock, zum 1. April Offerten mit Preisangabe unter **J. 623** an den Tagbl.-Verlag.

**Gesucht** auf 1. April u. J. oder früher **Wohnung mit 3 Zimmern**, Küche u. Zubehör in der Nähe des Kranplatzes. Offerten mit Preisangabe unter **T. 623** an den Tagbl.-Verlag.

**Per 1. April 1904** sucht eine ält. Dame ruhige sonnige 2-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör, Parterre aussichtl., Nähe des Waldes bevorzugt. Preis 400-450 Mk. Off. erb. u. **P. 622** an den Tagbl.-Verlag.

### Möbl. Zimmer

mit guter Pens., Parterre, sep. Eing., möglichst mit Klavier gesucht. Offerten unter **E. 624** an den Tagbl.-Verlag.

Mietwucherer alterer Herr sucht für dauernd Wohn- und Schlafzimmer mit guter Verpflegung. Offerten unter **B. 622** an den Tagbl.-Verlag.

Ein oder zwei helle Räume mit hoh. Aussehen für Verkauf zu mieten gesucht. Offerten bef. unter **H. 621** der Tagbl.-Verlag.

### Bäckerei

mit Kundenschaft zum 1. April zu mieten, ev. später zu kaufen gesucht. Angebote erb. unter **R. 623** an den Tagbl.-Verlag.

Für Schweinefleisch!
Geben, nicht zu groß, mit Wobn, a. lieb, in
generem Stadtbild, am April oder früher gesucht.

Stallung für 2-3 Pferde, Remise
und Futterraum, sowie
Zimmer, Bohnung, Küche und Manufaktur auf
1. April gesucht. Offerten unter A. 620 an den
Tagbl.-Verlag zu richten.

Verpachtungen
Für Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.

Für Wirthhe!
Besseres Hotel-Restaurant, vis-à-vis einem
Bahnhof einer großen Fabrik- und Wagnisstadt,
mit großem Concertsaal, Theaterklub, Regal-
bahn etc., von erster Münchener Brauerei zu ver-
pachten per sofort. Preis M. 8000.—. Caution
M. 8000.—. Besondere Fristen. Gest. Offerten
unter N. 622 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Wiese, Sauborn, über 1 Morg. gr., für
Gärtner pass., zu verpachten. R. Westendstr. 10, 2.
Baustraße (24 Räume) Weyberg zu ver-
pachten. Näh. Dörmersstraße 11. L. Gless.

Fremden-Pension
Für Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.

Untere Friedrichstraße, n. d. Wilhelmstraße,
einf. möbl. ZB. v. 8 Z., R. zc. billige an ruh. Mietler
abzugeben. Näh. Friedrichstr. 24. 10-12, 8-8.
Pension Wild, Taunusstraße 18,
vis-à-vis Kochbrunnen,
elegant möbl. Zimmer mit voller Pension von
M. 4.— an.
Al. Wilhelmstraße 5, Part., schön möblierte
Zimmer für den Winter sehr preiswerth ab-
zugeben mit und ohne Pension.
Vegetarier findet vorzügl. Pension in schönem
Zimmer. Dr. 60 M. Näh. bei Kraft, Kirchg. 38.
Sehr g. Pension, Wohn- u. Schlafzim.,
Preis monatl. 130 M. Adresse im Tagbl.-Verlag
zu erfragen. Kp
Schüler, d. a. Ostern i. e. d. hies. hdb. Lehr-
inhalten einz. woll., sind. Aufn.
in gebildeter Fam. Beste Verpfleg. u. gewissenh.
Beaufsicht. Beste Empf. Adr. i. Tagbl.-Verl. Lr

Unterricht
Für Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.

D. A. Lehrerinnen-Verein,
Stellenvermittlung, Wiesbaden, FrL.
Pohl, Jahnstr. 24, 3. Sprechst. Freitag 12-1.

Institut Meerganz
Dir. H. Meerganz.
21, B. Dohheimerstraße 21, B.
Prima hiesige
Referenzen.
Prospekte
gratis u. franco.
Musteramtliches Institut.
Am 1., 2. u. 7. Dezember
Beginn neuer Kurse.
Gründliche und gewissenhafte Auszubildung
unter Garantie des sicheren Erfolges
in: Alle Arten Buchführung, Kon-
rechnen, praxi. Buchführung, Schön-
schreiben, Kon. Korresp., Stenographie,
Maschinen-schreiben, Kontorpraxis etc.
Stellenvermittlung kostenlos.
Einzelnere Lehrfächer
können täglich begonnen werden.
Der Unterricht an Damen erfolgt
in sep. Räumen unter persönlicher
Leitung von Frau H. Meerganz.

Ein junger Mann von amerikanischer
Unberührt wünscht englische gegen deutsche
Konversationsstunde auszutauschen. Offerten unter
N. 622 an den Tagbl.-Verlag.
Junge Dame sucht zum Aus-
tausch der Sprache Verkehr mit
gebildeter Engländerin. Schöne Aussicht 2, 1.
Staatlich gepr. Sprachlehrer, Wilmersb. 15.
Eine erprobte englische Lehrerin erteilt
Unterricht. Albinenstr. 3. W. Velt.

Französisch.
Englisch.
Italienisch.
Russisch u. Spanisch.
Deutsch für Ausländer.
Nationale Lehrkräfte.
Unterricht einzeln und in kleinen Kreisen.
Auf Wunsch auch im Hause der Schüler.
Separatkurse für Damen.
The Berlitz School,
Rheinstrasse 18.

Leçons de Français.
Madame Fréteigny, Parisienne.
Beste Referenzen. Moritzstrasse 10.

Französl. Converst.-Stunden
gibt eine Französin. Kinder u. ja. Damen bevorzugt.
Offerten unter G. 501 an d. Tagbl.-Verlag.

Mad. Roméis-Coulon,
geprüfte Lehrerin, Wörthstrasse 5,
erteilt vorzüglichen Schülerinnen gründl.
Unterricht im Französischen.

Franz., Engl. ert. akadem. geb. Lehrerin.
Sittstraße 14a, 8.

Rhein.-Westf.
Handels- u. Schreiblehranstalt.
Beste
hiesige
Referenzen.
Frequenz
1902/1903
200
Schüler-
innen und
Schüler.
103, I. Rheinstr. 103, I.
Größtes u. renom. Institut
am Platz.
Am 1. und 2. Dezember
Beginn neuer Schönschreib-Kurse
in Kaufm., Beamten-, Kops- und
Kundschrift nach weitest. eigener Methode,
unter Garantie des sichersten Erfolges.
Für Damen der besseren Kreise
neu eingeführt:
Engl. und Keilschrift,
gelehrt von Frau E. Schreiber,
langj. Handels- u. Schreiblehrerin.
Schreiberfolg.
Wrim D'voffe
hat zu Verfügung
unser Aprilbuch
System
Dieses ist
meiner Schrift nach
H. Schmid. Weyberg

Das Original obiger Schrift, sowie
andere Schreiberfolge von hiesigen Schülern
liegen in meinem Bureau Interessenten zur
Einsicht offen.
Freie Wahl einzelner Lehrfächer
in: ein-, dopp., amerik. Buchführung,
Rechnen, Korrespondenz, deutsch, franz.,
engl. und ital., Wechsel- und Handels-
kunde, Kontorpraxis, Stenographie,
Maschinen-schreiben.
Erfolge garantiert. Zeugnis u. Empfehlungen.
Stellenvermittlung kostenlos.
Die Direktion.

Unterriht.
Ein j. Mann wünscht wdh. mehrere St.
Unterricht im Schreiben u. Rechnen, am liebst.
würde er einem Kursus beitreten. Offerten bitten
man unter P. 628 im Tagbl.-Verlag niederzul.

Gust. Schulze, Königl. Kammer-
zimmer a. Kgl. Theater, Sülzstr. 20.
erteilt gründl. Unterricht in Klavier, Theorie,
Solo- u. Chor-Gesang, Komposition. Beste Refer.
E. Schlosser, Musiklehrer, Seerodentstraße 4.
Musik-Unterricht.
Vorzüglichem Unterricht für Violine, Viola,
Basson, Trompete erteilt H. Heinemann,
Albrechtstraße 8, 1. Et.

Buch-Kursus!
Junge Damen werden innerhalb 1 1/2-2 Monate
in allen Bucharbeiten gründlich ausgebildet und
sogar so, um nach dieser Zeit selbstständig Güte
arbeiten zu können. Der Kursus kann täglich
beginnen.
Buchhalter Max Gabali,
38 Kirchstraße 38.
Bügel-Kursus. Eintritt jederzeit
Haulbrunnstr. 12.
Frau Krombach.

Verloren Gefunden
Für Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.

Verloren e. A. Bortemonaie,
Inhalt 60 M. Abzug.
a. Belohnung 10 M.

Verloren ein 10-M. Stüd. Wegen Kinder-
lohn bei der Polizei, Friedrichstr., abzugeben.

Verloren ein 10-M. Stüd. Wegen Kinder-
lohn bei der Polizei, Friedrichstr., abzugeben.

Vom Bazarfest
(In der Loge Plato am 13. und 14. November)
her sind noch verschiedene Gegenstände, darunter
ein Regenmantel, abzug. Rheinstraße 97, 8.

Verloren 17. d. M. von Rheinstraße 53 bis
Meiningerstr. 9 nach Al. Burgstr. 9. runde Broche
mit Opal. Abzug. a. Belohn. Rheinstraße 53, 2.

Ein Kinder-Pantoffel verloren von Weber-
straße bis Römerberg. Abzug. Römerberg 28, 2 I.

Eine Wagenstange verloren. Weg. Belohn.
abgegeben Feldstraße 16. Ph. Hartmann.

Arbeitsmarkt
(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarkt des Wiesbadener
Tagblatt erscheint am Samstag eines jeden Arbeitstags im
Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Beschäftigte
und Diensthilfsstellen, welche in der nächstfolgenden Nummer
des Wiesbadener Tagblatt zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr
ab Verkauf, das Stück 5 Pf., von 8 Uhr ab außerdem
unentgeltliche Anfrageschreiben. — Bei schriftlichen Offerten
empfiehlt es sich, nicht Original-Beleg, sondern deren Ab-
schriften beizulegen; für Wiedererlangung eines beigefügten
Original-Beleges oder sonstiger Urkunden übernehmen wir
keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht
abgeholt werden sind, werden unentgeltlich vernichtet.)

Weibliche Personen, die Stellung
finden.

Chiffre-Anzeigen
für Personal-Gesuche
• Stellen-Gesuche
• An- und Verkaufe
• Finanzierungen sowie
Annoncen jeder Art
besorgt
am besten und billigsten die
älteste Annoncen-Expedition
Haasenstein & Vogler A.G.
Frankfurt a. M.
Zeit 48,1 Fernsprecher 468
Vertreter für Wiesbaden:
Gustav Meyer,
Langgasse 26.

Der Januar eine evang. Erzieherin, in höheren
Fächern geprüft, gesucht. Offerten u. A. 622
an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Verkäuferin,
mit der Seiden- und Modewaren-
Branche vertraut, für Januar gesucht.
Seiden-Bazar S. Mathias.

durchaus tüchtige Verkäuferin
findet in unserem Band- Seiden- und Mode-
warengeschäft gegen hohes Gehalt Stellung.
J. Girsch Schme, Langgasse, Ode-Bärenstraße.
Frau oder Frau, intelligent, redigewandt,
für leichte und lohnende Beschäftigung auf
sofort gesucht. Zu melden Nachm. 5-6 Uhr
Bahnhofstraße 10, 2 Tr.

Tüchtige Verkäuferin
zur Aushilfe über Weihnachten gesucht.
Jac. Ringel Wwe., Joh. G. Anade,
Ode-Große u. Kleine Burgstraße.
Suche sofort eine Kellnerin bei gutem Gehalt
u. Provision. Näh. im Tagbl.-Verlag. Ma
Tüchtige Koch- und Tischarbeiten sofort
gesucht Blatterstraße 8, Part.
Zuarbeiterin f. Damenisch. gel. Kirchstraße 9.
Nähmädchen gesucht Mauergasse 8, B.
Junges gebildetes Mädchen zur Er-
lernung für einen kleinen feinen
Haushalt unentgeltlich gesucht. Offerten unter
N. 624 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Als Hausdame
wird von einer Familie, welche in größerer Stadt
u. herrlicher Gegend eine große Villa bewohnt,
zur Stütze der Hausfrau eine ja. Dame oder
Witwe (bis 35 Jahren) von gebig. Bildung u.
repräsentationsfäh. Erziehung z. bald. Eintritt
gesucht. Dieselbe muß in feiner bürgerl. Küche
perfekt u. im ganzen Hauswesen tüchtig u. erfahren
sein. Angenehme, event. sichere Verdensstellung.
Vorzugsweise Aufnahme in der Familie gewünscht.
Gest. Anerbietungen mit Lebenslauf, Gehalts-
ansprüche nebst Photographie, welche zurückgesandt
wird, unter N. 620 an den Tagbl.-Verlag.

Haushälterin.
Ein einfach. gelegtes Fräulein oder Mädchen zu
zwei älteren Frauen zur Führung eines kleinen
herrschaftl. Haushalts gesucht. Dr. mit Zeugnis-
Abschr. unter A. 624 an den Tagbl.-Verlag.
Christliches Heim u. Stellenvermittlung, Westend-
straße 20, 1. Sucht sofort mehrere Alleinmädchen
mit und ohne Kochen, empfindlich Hausmädchen.

Peter Geisser, Stellenverm.

Ein ordentliches Mädchen gesucht
Morigstraße 34. Philipp Teich.
Ordentliches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten
gesucht Kungasse 15. Leben.

Ein hübsches christliches Mädchen
genen guten Lohn per 1. Dezember
gesucht Herberstraße 7, im Laden.

Hausmädchen gel. Bahnhofsstraße 11.
Ein reines Mädchen gel. Näh. Dirschgraben 10.
Brav. fleiß. Alleinmädchen m. e. Feugen. gel.
Kochen nicht erf. Dronienstraße 17, 1.

Jung. Mädchen für h. Haushalt
gesucht Nicolaststraße 22, Part.
Gesucht zum 1. Dezember Alleinmädchen, das
kochen kann, Adelheidstraße 43, 2.

Alleinmädchen,
welches gut bürgerlich kochen kann, gesucht. Wp
laut der Tagbl.-Verlag. La
Suche mehrere Mädchen für gute
Stellen. Fr. Baumann, Stellen-
vermittlerin, Haulbrunnstraße 8.
Ein braues Aindermädchen per sofort gesucht
Morigstraße 60, 1 I.

Alleinmädchen,
besseres u. zuverl., welches gut bürg. kochen kann,
per sofort gesucht Schierkeimerstraße 12, 1 I.

Einfache
gebildete Stütze für kleinen feinen Haushalt
gesucht Wilhelmstr. 8, 1.
Tüchtiges Mädchen, im Haushalt gründlich
erfahren, zum 1. Dez. gesucht Karkstraße 42, B.

Tüchtiges Hausmädchen gesucht
Mauergasse 21, 1.

Zum 1. Dez. tüchtiges Allein-
mädchen, am liebsten aus Westf.
oder Hannover, mit guten Zeugnissen gesucht
Luzemburgstraße 11, Hochpart. rechts.

Tücht. Küchenmädchen
u. junges Hausmädchen gel. Albinenstr. 1.
Besseres Alleinmädchen, welches
gut bürgerlich kochen kann und
die Hausarbeit versteht, sofort gesucht Rhein-
straße 15, 2.

Besseres nettes Mädchen, das etwas
kochen, jede Hausarbeit ver-
steht und nähen kann, sucht Stelle als Zimmer-
oder Alleinmädchen. Näh. Tagbl.-Verlag. La
Ein Mädchen v. Laube (17-19 J.)
gesucht Saarnhorststraße 4, 2 links.
Saub. Mädch., welches kochen u. jede Hausarbeit
selbstl. machen l., z. zwei Berl. gel. Sittstr. 8.

Tücht. Alt. Mädchen für gr.
Haushalt gegen hohen Lohn
gesucht Friedrichstraße 43.

Gesucht gediegenes Mädchen zu
zwei Personen, 20-25 M.
Lohn. Frau Müller, Stellenvermittlung,
Wasserstraße 9, im Laden.

Einfaches fleißig. Mädchen gesucht
Dagheimerstr. 72, 1 I.
Eine Waschfrau für das ganze Jahr gesucht.
Restaurant Engel, Langgasse 46.

Waschfrau für dauernd gel. Steingasse 28, B.
Rouaism. o. Frau gel. Schierkeimerstr. 12, B. I.
Junges Mädchen oder Monatsmädchen gesucht
Morigstraße 37, 3. r.
Unabhängiges Monatsmädchen von 10-4 Uhr
gesucht Eidenboogengasse 6, Messerladen.
G. H. Monatsfrau f. gesucht Sittstraße 18, G. B.

Werkfrau gesucht Mehrgasse 23.
Besseres Aushilfsmädchen von jetzt bis Weih-
nachten für den ganzen Tag gesucht.
Parfümerie Altkircher.

Geübte Arbeiterinnen,
sowie auch solche zum Anlernen für dauernde
und lohnende Beschäftigung gesucht.
Georg Pfaff,
Metallspindel- und Stanionsfabrik,
Dagheimerstraße 74.

Weibliche Personen, die Stellung
suchen.

Tüchtige Verkäuferin der Weiß- und Wollewaren-
branche sucht per Januar Stellung, möglichst
mit Kost und Logis. Offerten unter A. 2.
Postlagernd Limburg a/B.

### Gesucht

für eine geb. Dame, Buchhalterin und Correspondentin, perfect in Stenographie u. Schreibmaschine, etwas Sprachkundig, welche beste Zeugnisse über mehrjährige Thätigkeit besitzt, dauernde Vertrauensstellung in gutem Hause, ev. Rechtsanwalts-Büreau. Off. unter N. 624 an den Tagbl.-Verlag.

**Reites reiches ehliches Frä.** sucht Stellung als Ladnerin in Konditorei oder Feinbäckerei per 1. Dez. unter beschr. Anspr. In erst. Adressstr. 41, im Laden akademisch gebildet, sucht Stellung als erste oder zweite Directrice in bestem Confections-Geschäft. Hellmündstr. 26, 1.

**Geb. jg. Mädchen** wünscht sich bei tüchtiger Schneiderin zu vervollkommen. Wirklich gute Hülle garantiert. Off. unter N. 112 Hauptpostlagernd.

**Empf. sein bürgerl. Mädchen**, dess. Haus- u. Alltagsmädchen, sowie Kadetten. für al. u. später. Frau Lang, Stellenvermittl., Schulgasse 6, 1. Telefon 2363.

**3. Frau** f. Haushälterin im Kochen, über. auch Hausarbeit. In erst. Adressstr. 33, Stb. 1 r. **Empfehle** sein bürgerliche Mädchen, tüchtige Alltagsmädchen, die feine und einfache Küche verstehen, dess. Hausmädchen, d. gut nähen, bügeln u. serv., nette Sonne in Kindern, sowie eine Anzahl starke tüchtige Land- und einfache Hausmädchen, alle mit vorzüglichen 4, 5 u. 2-jähr. Attesten.

**Frau Anna Müller, Stellenvermittl.,** Walluferstr. 9, im Laden.

**Ein einfaches kräft. Mädchen** sucht Stellung für Zimmer und Hausarbeit per sofort oder 1. Dezember. Näh. Bahnhofstr. 6, Hinterhaus bei Frä. Stein.

**Ein tüchtiges Mädchen**, welches die fein bürgerl. Küche selbstständig versteht u. etwas Hausarbeit über. sucht Stelle. Außenstr. 3, Stb. 3 Tr. 1.

**Mädchen** mit sehr guten Zeugnissen sucht Stellung durch Frau Baumann, Stellenvermittl., Hauptmannstr. 8.

**Ein junges 15 Jahre altes Mädchen** sucht sofort Stelle in größerem Laden. Näh. Göttenstr. 1, Frontp.

**Fräulein**, 18 Jahre alt, aus achtbarer Familie, gute Schulbildung, Schneiderin erlernt, sucht Stellung in feinem Hause, am liebsten zu Kindern. Offerten unter Schiffe D. 624 an den Tagbl.-Verlag.

**Gebild. jg. Mädchen**, 25 J., Holländerin, evangl., wünscht so bald als möglich Aufnahme in gebild. Familie als Stütze mit Familienanschluss, am liebsten in holl. Fam. Gehalt Nebenlohn. Off. erbeten unter N. 624 an den Tagbl.-Verlag.

**Evangel. Mädchen**, mit jeder Hausarbeit vertraut, sucht Stellung in besserem Hause per 1. Dezbr. Off. u. N. 628 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein Fräulein** i. mittl. Alter i. Stell. als Weisheitsweibchen, o. bess. Zimmermädch. u. sof. o. sp. Näh. Friedrichstr. 19, b. Schuler.

**3. Fr. i. Weich. u. Weiden**, Drahtstr. 21, B. 3. Eine anspruchsvolle junge Frau sucht Monatsstelle. Friedrichstr. 14, M. 8.

**L. M. i. Monatsst.** Em. 8-10. Schula. 9. Stb. 2. Zwei anspr. reiche Mädchen suchen Monatsstellen. Reichstr. 2, bei Frau Dohdein.

**3. Fr. i. Weich. u. Weiden**, Waldenstr. 29, Schäfer. Mädchen i. Weich. für a. L. Sedanstr. 5, Bbb. 4. Anspr. M. f. tagüber Weich. Reichstr. 11, Stb. 1 r.

**Männliche Personen, die Stellung finden.** als Buchhalter, Secretär, Verwaltungserhalten jg. Leute nach 2-3-monat. Ausbildung in der staatl. conc. landw. Beamtenschule an Halle a. S., Schillerstr. 57. Prospekte gratis! **Aube, Director.**

### Agenten.

Papierrohbandlung sucht an allen Bläsen eingeführte Vertreter. Angebote u. P. N. 1450 an D. Frenz, Mainz. (No. 1450) F25 Gut eingeführt

## Beretreter

der Kolonialw., Delikatessen u. Drogen-Branche zum Vertrieb eines leichtverkauft. Spezialartikels **gesucht.** Auch mitzuführen auf Reisen, Taschenmuster. Hohe Provision. Offerten mit Referenzen unter N. 6. 15628 an die Annoucen-Expedition **Bonacker & Rank, Düsseldorf.** F191

**X** Zum propositionswellen Verkauften eines neuen vorz. Art. in Drogegeschäfte werden **X** **Beretreter gesucht.** Reflektanten wollen sich unter Aufsicht von Referenzen unter U. Z. 1903 bei **Rudolf Hoffe, Leipzig,** melden. F101

### Beretreter

von einer größeren leistungsfähigen **Zeitung** für **Wiesbaden** sofort gesucht. Nur Verren mit guten Verbindungen und (F.A. 8806) F102 **gewandter Feder** wollen ausführliche Offerten unter F. B. P. 519 an **Rudolf Hoffe, Berlin SW. 19,** senden.

**Redegewandte Herren u. Damen** für bei hohem Lohn sofort gesucht. Offerten unter N. 621 an den Tagbl.-Verlag.

**Schlosser,** älterer, nur selbstständiger Arbeiter, für Werkstätte mit Dampftrieb für bauern als **Worarbeiter** bei hohem Lohn sofort gesucht. Offerten unter N. 621 an den Tagbl.-Verlag.

### Jüngerer Kommiss gesucht.

Stenographieren, einige Uebung an der Schreibmaschine, durchaus zuverlässiges und flottes Arbeiten Bedingung. Brandkenntnis erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich. Angebote mit Photographie, Lebenslauf u. Gehaltsansprüchen an **G. Schüller,** Hengroßhandlung, Wiesbaden.

**Selbstständige Monteur** gesucht. **Gg. Auer, Lammstr. 55.** Gesucht ein tüchtiger **Schreiner** (Anschläger) gef. Clarenthalerstr. 1. **Anschläger** zum Bodenlegen gesucht **Hömer-saal, Dogheimersstr.** Ein **Glasergehülfe** gesucht **Karlstr. 16.** **Anschläger** für Fenster gesucht **Steingasse 12.** **Anschläger** für Fenster und Türen gesucht. **Wilhelm Geier, Glaserei, Dieblich a. Rh., Rathhausstr.**

**Tüchtige Maurer** gesucht **Reinbau Clarenthalerstr.** **Tüchtiger Tagelöhner,** flotter Arbeiter, findet dauernde Beschäftigung. **Trostzeit-Fried.** **Schneidergeh.** gesucht **Moritzstr. 12.** **Tüchtiger Schneider** gesucht **Selenenstr. 2, 8.**

**Sprachkundiger** **Restaurationskellner,** zwei **Herrschafstdiener** für in den Rheingau und hier, und ein **Pensionsdiener** gesucht durch das **Rheinische Stellen-Büreau** von **Carl Gränberg, Stellenvermittler** (ältestes Placirungsbüreau Wiesbaden), **17 Goldgasse 17. Telefon 434.**

**Spengler u. Installateur**-Lehrling gegen Verg. zu **Ostern** gel. **Georg Schmidt, Rettelbeckstr. 3,** oben links an der Westendstr., Telefon 3183. **Dauernd** sol. gew. **Arbeiter** gesucht **Gladreimig-Institut, Schwalbenderstr. 14, 2 L.** **Zweiter Hausdiener** in Fremden-Pension gesucht. Nur mit prima Zeugnissen verheirathete Bewerber wollen sich melden **Bierhaderstr. 5.**

**Geschäftsarbeiter,** verheirathet, mit guten Zeugnissen, von kräftiger Statur, wird gesucht **Langgasse 42.** Ein **junger Hausdiener** mit guten Zeugnissen für gleich gesucht. **Färberstr. Herrmann, Gmterstr. 4.** Ja. **sauberer Hausdiener** gesucht **Adolfstr. 6, B.** **Tüchtiger gewandter Kraftfuhrer** gesucht. **Dornung, Sälfergasse 8.** Ein **Anecht** gesucht **Erbacherstr. 8, P. r.**

**Männliche Personen, die Stellung finden.** Vermö., gebildeter, eifriger, arbeitsfreudig. Herr, auf vielen Gebieten zu Hause, erfahrungreich u. an Thätigkeit gewöhnt, wünscht für Herrn oder Dame, wenigstens ein paar Stunden täglich als Vertrauensverl., Secret., Berater, Geschäftshilfe, Vorleser od. ähnl. Function, ev. auch als Reisebegleiter beschäftigt zu sein, um seinem lebhaft. Wesen damit an entz. Reine oder ger. Hon.-Ansprüche. Off. u. „Privatmann“ postlop. **Junger Kaufmann,** einj. gebiert, sucht per sofort oder später Stellung. Offerten unter Z. 628 an den Tagbl.-Verlag.

**Junger Kaufmann,** der krankheitl. seinen Beruf aufgeben und viel im Freien sein muß, sucht Beschäftigung als Stadt-reisender, Kassirer od. ähnlichen Posten. Offerten unter L. 624 an den Tagbl.-Verlag. **Ja. Mann** wünscht i. d. Abendst. von 8-10 Beschäftigung in Schreibarbeit. Offerten unter N. 624 an den Tagbl.-Verlag.

**Junger Mann** mit etwas Sprachkenntnissen sucht Beschäftigung irgendwelcher Art, am liebsten in einem Hotel. Gefl. Offerten erbitte unter G. 624 an den Tagbl.-Verlag.

Ein im Maschinenbetrieb gründlich erfahrener **Werkmeister,** welcher 20 Jahre in einer Fabrik thätig, sucht ähnliche Stellung per sofort. Prima Zeugnisse stehen zur Seite. Offerten unter J. 621 an den Tagbl.-Verlag.

**Verheiratheter Antscher,** Wiener, mit guten Manieren, sehr zuverlässiger Fahrer und Pferdebesitzer, sucht hier Stellung bei seiner Herrschaft. Auskunft erteilt gerne die frühere Herrschaft **Roos, Schierkeinerstr. 11, 1.** Ein aus. tücht. **Bariche** v. 2. (W. H. geb.), stabl., i. irgendw. St. Näh. **Feldstr. 10, D. 2 St. 1.**

**Tages-Veranstaltungen** **Kurhaus.** Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Dramatischer Vortrag des Herrn Prof. Alexander Strakosch aus Wien. **Königliche Schauspiele.** Abends 7 Uhr: Heimath. **Walhalla-Theater.** Abends 7 Uhr: Der Hochtourist. **Walhalla-Theater.** Abends 8 Uhr: Vorhellung. **Walhalla (Restaurant).** Abends 8 Uhr: Concert. **Reichshallen-Theater.** Abds. 8 Uhr: Vorstellung. **Marktstr.** Abends 8 Uhr: Concert. **Casino.** Abends 8 Uhr: Concert des Herrn G. Nordhammer. **Heilsarmee.** Abds. 8 1/2 Uhr: Offentl. Versammlung. **Banger's Anstalt,** Lammstr. 6. **Anstalt des Viktor, Lammstr. 1, Gartenbay.** **Damen-Club, Lammstr. 6.** **Ged. von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.**

### Yocum-Nachrichten

**Turn-Gesellschaft.** 2 1/2-5 Uhr: Turnen der Mädchen-Abtheilung. 5-6 Uhr: Turnen der Knaben-Abtheilung. **Damen-Club Wiesbaden.** Nachmittags 4 1/2 Uhr: Vortrag. **Wiesbadener Anthropologischer Verein.** Abends 6 Uhr: Vortrag. **Turn-Verein.** Abends 8-10 Uhr: Ringenturnen. **Männer-Turnverein.** Abends 8 Uhr: Ringenturnen. 9 1/2 Uhr: Gesangsprobe. **D. u. G. Alpen-Verein.** Section Wiesbaden. Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag. **Christlicher Verein junger Männer.** Abds. 9 Uhr: Bibelbesprechung. **Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein.** Abends 9 Uhr: Bibelbesprechung. **Sänger-Verein Liederkant.** Abds. 9 Uhr: Probe. **Männer-Gesangverein Union.** 9 Uhr: Probe. **Kaufmännischer Verein.** 9 Uhr: Versammlung. **Wiesb. Radfahr-Verein 1884.** 9 Uhr: Versammlung. **Gesellschaft Sangesfreunde.** 9 Uhr: Probe. **Gabelberger Stenographen-Verein.** Uebungs-Abend. **Deutschnational. Handlungsgehilfen-Verein.** (Ortsgr. Wiesbaden.) 9 Uhr: Vereinsabend. **Gesangverein Liederkant.** Abds. 9 Uhr: Probe. **Damenfreier- u. Perrückenmacher-Gehilfen-Verein Wiesbaden.** 9 1/2 Uhr: Versammlung. **Stoß'scher Stenographen-Verein.** (Einigungs-Satz.) Uebungs- und Vereins-Abend.

**Versteigerungen** Versteigerung von Mobilien etc., im Bahndam „Zum goldenen Brunnen“, Langgasse 34, Vormittags 9 1/2 Uhr. (S. Taubl. 549 S. 17.)

### Verkehr-Nachrichten

**Theater-Eintrittspreise.** Residenz-Theater.

Ein Platz kostet:	Halbe Preise		Einfache Preise		Erhöht. Preise	
	M.	S.	M.	S.	M.	S.
Fremdenloge . . . . .	2	50	5	—	7	50
1. Rangloge . . . . .	2	—	4	—	6	50
Sperrstg 1.—10. Reihe . . . . .	1	50	8	—	5	—
Sperrstg 11.—14. Reihe . . . . .	1	—	2	—	8	—
Nummerirter Balkon . . . . .	—	50	1	—	1	75

### Wetter-Berichte

**Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.**

28. November.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abds.	Mittel.
Barometer *) . . . . .	756.7	759.1	759.9	758.6
Thermometer C. . . . .	9.3	10.6	9.7	9.8
Niederschlag (mm) . . . . .	6.9	6.8	7.8	7.2
Rel. Feuchtigkeit (%) . . . . .	79	72	87	79
Windrichtung . . . . .	SW. 2	SB. 3	SB. 3	—
Niederschlagsh. (mm) . . . . .	0.8	—	—	—
Höchste Temperatur 10.7. Niedr. Temperatur 7.4.	*) Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normaldrucke reducirt.			

### Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

26. November: meist bedekt, Niederschläge, harter Wind, Nachtfrost.

**Auf- und Untergang für Sonne (☉) und Mond (☾).** (Durchgang der Sonne durch Süden nach mittlereuropäischer Zeit.)

Nov.	im Süd.	im Nord.	im Süd.	im Nord.	im Süd.	im Nord.
26	12	14	7	57	4	81
27	12	14	7	57	4	81
28	12	14	7	57	4	81
29	12	14	7	57	4	81
30	12	14	7	57	4	81

### Theater-Concerte

**Königliche Schauspiele.** Mittwoch, den 25. November. 255. Vorstellung. 13. Vorstellung im Abonnement B. **Heimath.** Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Regie: Herr Köchy.

**Personen:** Schwärze, Oberlieutenant a. D. Herr Köchy. Ragda, seine Kinder aus erster Frau. Herr Reiner. Marie, ihre Tochter. Frä. Talianeky. Auguste, geb. von Wendlowski, seine zweite Frau. Frä. Santen. Franziska von Wendlowski, deren Schwester. Frä. Ulrich. Max v. Wendlowski, Lieutenant, Leiber Kette. Herr Schwab. Hestertding, Wirth zu St. Marien. Herr Leister. Dr. von Keller, Regierungsrath. Herr Ballentin. Professor Bedmann, pens. Oberlehrer. Herr Andriano. von Kleb, Generalmajor a. D. Herr Jolin. Frau von Kleb. Frä. Schwars. Frau Landgerichtsdirector Gülich. Frau Baumann. Frau Schumann. Frä. Katozgat. Theres, Dienstmädchen bei Schwärze. Frä. Koller. Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt. Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt. Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Donnerstag, 26. Nov. 256. Vorstellung. 18. Vorstellung im Abonnement A. Siegfried.

### Residenz-Theater.

Direct'on: Dr. phil. H. Rauch. Mittwoch, 25. Nov. 75. Abonnements-Vorstellung. **Der Hochtourist.** Schwank in 3 Akten von Curt Kraay u. Max Real. In Scene gesetzt von Dr. H. Rauch.

**Personen:** Friedrich Wilhelm Mylius, Director einer Actiengesellschaft. Gustav Schütz, Clara Franke. Johanna, seine Frau. . . . . Clara Franke. Alice, ihre Tochter. . . . . Claire Albrecht. Lore, ihre Tochter. . . . . Käthe Erholz.

August Mertens, Schwager von Mylius. Theo Ohrt. Dr. Carl Mertens, sein Sohn. Paul Otto. v. Studnitz. Arthur Roberts. Hans Lindenburg, Schriftsteller. Friedrich Koppmann. Dr. Bärmann, Redacteur. Georg Röder. Der alte Reimthaler. . . . . Rudolf Bortol. Sepp, sein Sohn. . . . . Gise Leinhardt. Regier. seine Pflanztochter. . . . . Mari Dora. Birtenbusch. . . . . Wally Wagner. Amanda Dumar. . . . . Hermann Kunz. Der Photograph. . . . . Alfred Jonas. Minna, Dienstmädchen bei Mylius. Minna Agte. Herren, Dienstmänner, Touristen.

Der 1. und 2. Akt spielen in Berlin, der 2. Akt im Gebirge. Nach dem 1. u. 2. Akt finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/2 Uhr.

Donnerstag, 26. Nov. 76. Abonnements-Vorstellung. **Der Sturmgeleite Solitaires.**

**Kurhaus zu Wiesbaden.** Mittwoch, 25. November. **Abonnements-Concerte des städtischen Kur-Orchesters.** Nachmittags 4 Uhr:

Leitung: Herr Konzertmeister Hermann Jrmser. 1. Militär-Revue, Marsch. . . . . Czibulka. 2. Ouverture zu „Der Kadi“. . . . . Thomas. 3. Elegie. . . . . Moniuszko. 4. Finale aus „Lohengrin“. . . . . Wagner. 5. Du und Du, Walzer aus „Die Fledermaus“. . . . . Joh. Strauss. 6. Ouverture zu „Der Wasserträger“. . . . . Cherubini. 7. Crépuscule. . . . . Massenet. 8. Fantasie aus „Das Glöckchen des Eremiten“. . . . . Maillart.

Abends 8 Uhr: **Leitung:** Herr Kgl. Musikdirector Louis Löstner. 1. Konzert-Ouverture in C-moll. Kallwoda. 2. Santa notte. . . . . Orlando. 3. Marche tartare und Csardas aus dem Divertissement russe. Michiels. 4. Cavatine aus „Lucia“. . . . . Donizetti. Clarinette-Solo: Herr Seidel. 5. Ouvert. zu „Die Hugenotten“. Mayorbeer. 6. Berceuse für Violino u. Harfe. Renard. Die Herren Konzertmeister Jrmser u. Hahn. 7. Streichung durch Joh. Strauss'sche Operetten, Potpourri. . . . . Schlögel. 8. Oesterreichischer Post-Marsch. J. F. Wagner.

**Kurhaus zu Wiesbaden.** Mittwoch, den 25. November, Abends 8 Uhr, im weissen Saale: **Dramatischer Vortrag** des Herrn Prof. Alexander Strakosch aus Wien. Thema:

1. „Faust“ (Goethe), grosser Monolog des 1. Akts. 2. Auf vielfachen Wunsch: „Julius Caesar“ (Shakespeare), grosse Formenscene. 3. „Das Lied von der Glooke“ von Friedrich von Schiller.

Eintrittspreise: Nummerirter Platz 2 Mk.; nichtnummerirter Platz 1 Mk. 50 Pf. Billets (nichtnummerirt) für Schüler und Schölerinnen hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate 1 Mk. Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal. Städtische Kur-Verwaltung.

### Walhalla-Theater.

Vom 16.—29. November: **The great Henri French-Tournée.** The Great Henri French, Universal-Artist. Eugen Zusterer, Münchner Originalhumorist. Erl. Elsa de Planque, Humoristische Soubrrette. Flock, der Wunderhund. Les Margois, Akrobat. Tanz-Duo. The two Boston, die kleinsten Cake-Walk-Tänzer der Welt. Neu! Ching-Ling-Foo, Neu! Chinesischer Zauberer. Frä. Alice Mayforth, Vortragssoubrette.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Preise der Plätze wie gewöhnlich. **Vorzugskarten haben Gültigkeit.**

**Walhalla-Hauptrestaurant.** Täglich Abends 8 Uhr: **Grosses Concert** der Neumann'schen Solisten-Kapelle. Vornehme künstlerische Musik.

### Walhalla-Theater.

**Walhalla-Theater, Mauritiusstr. 1 a.** Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr. **Reichshallen-Theater, Sülfr. 16.** Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr. **Kaiser-Panorama, Rheinstr. 37.** Diese Woche: Serie I: Paris. — Serie II: Die malerische Schweiz. **Anwartige Theater.** Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus. Mittwoch: Madine. — Donnerstag: Die Meister-singer von Nürnberg. — Schauspielhaus. Mittwoch: Die Jähmung der Wilderjähngiger. — Donnerstag: Nachtsyl.

## Matheus Müller

Eitville a. Rh.

HOFLIEFERANT  
S. Maj. d. Deutschen Kaisers  
Ihrer Majestäten d. Könige  
von Bayern, Sachsen,  
Württemberg etc.  
Gegründet 1838.

Germania-Sect.  
Extra. Champagne.

An Qualität  
u. Preiswürdigkeit  
unübertraffen.  
In Deutschland  
auf Flaschen gefüllt.

Einen Posten Glacé- und Dänischer, sowie  
Winter-Handschuhe

unterstelle einem 3065

### Ausverkauf.

V. Sinz, Handschuh-Fabrik, Webergasse 27.

Heute,

Vormittags 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Nach-  
mittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr anfangend:

### Fortsetzung

der  
Mobilier-Versteigerung

im Badhause

„Zum goldenen Brunnen“  
Langgasse 34.

Ludwig Marx,

in Firma Ferd. Marx Nachf.,  
Auctionator und Taxator,

Büreau: Kirchgasse 8. F 236

### Bekanntmachung

Auf Grund des § 36 der Gewerbeordnung  
u. f. Biffer 61 der ministeriellen Verfügung vom  
10. Juli 1902 bin ich infolge Verfügung des  
Königlichen Regierungs-Präsidenten vom 20. Fe-  
bruar 1903 zum

### öffentlichen Versteigerer

ernannt und beedigt worden. In dieser Eigen-  
schaft bin ich zum Versteigern von Häusern, Grund-  
stücken u. in öffentlicher Auktion berechtigt. Da  
dieses Verfahren ein sicheres und rasches ist, bitte  
ich das geehrte Publikum von Wiesbaden davon  
ausgiebigen Gebrauch machen zu wollen. Prompte  
Bedienung zugesichert.

Hochachtung

Wilhelm Raster,

beid. Auctionator, Eleonorenstraße 9, 1.

### Damen-Club.

Wiesbaden, Taunusstrasse 6, III, Lift.

Cyclus von

4 litterarischen Vorträgen.

Der erste Vortrag über Maxim Gorki,

gehalten von

Baronesse von Bistram,

findet statt

Mittwoch, den 25. November,

Nachmittags 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Auch Nichtmitglieder und Herren

haben Zutritt. F 484

Eintrittskarten für alle 4 Vorträge für Club-  
mitglieder 4 Mk., Nichtmitglieder 5 Mk., ein  
Vortrag 2 Mk. Karten im Club u. in der Buch-  
handlung von Jurany & Hensel, Wilhelm-  
strasse, zu haben. Der Vorstand.

Der Vorstand.

### Elegante

Das beste Mittel zur Belebung  
des Weihnachts-Geschäftes, zur  
Anpreisung der Neuheiten aller  
Geschäftszweige für die Winter-  
saison, ist — ausser etwa zweck-  
entsprechend abgefasster Anzeigen in gelese-  
nen Tagesblättern — unstreitig ein geschmackvoll gedrucktes Em-  
pfehlungs-  
Circular. Wir liefern  
derartige  
Circulars  
in jeder ge-  
wünschten  
Ausstattung  
hinsichtlich  
Satz-Anord-  
nung, Farben- und Papierwahl, in sorgfältigster Ausführung  
bei durchaus massigen Preisen und stehen mit Vorschlägen  
und Kosten-Vorbere-  
nungen zu Diensten. Reiche  
Muster-Auswahl! Neueste  
Schriften und Zierthe.  
Moderne getönte Papiere!

L. Schellenberg'sche  
Hof-Buchdruckerei

Wiesbaden.  
Kontore: Langgasse 27  
Fernsprecher 2266.

### Nördlicher Bezirksverein Wiesbaden.

### Einladung zur General-Versammlung

Donnerstag, den 26. November d. J., abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,  
im „Hotel Hahn“, Spiegelgasse.

Tagesordnung:

1. Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr.
2. Kassenbericht.
3. Statutenmäßige Neuwahl für fünf ausscheidende Vorstandsmitglieder.
4. Bezirks-Angelegenheiten.

Für den Vorstand des Nördl. Bezirksvereins:  
G. Kullmann, Rechtsanwalt,  
Vorstandender. F 390

### Volks-Vorstellung

### im Königlichen Theater.

„Die Geschwister“, „Die Schule der Frauen“.

Diejenigen Vereine und Schulen, welche Billets zu der am Sonntag, den  
29. November, Nachmittags 3 Uhr, stattfindenden Volks- u. Schüler-Vorstellung  
wünschen, wollen dieselben Donnerstag, den 26. November, Abends 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis  
8 Uhr, in der Turnhalle der Bleichstraße-Schule, Eingang Bertramstraße, ab-  
holen lassen.

Der Einzelverkauf der Billets findet am Freitag, Abends 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—8 Uhr,  
für die Plätze des Amphitheaters, 3. Rang, 2. Rang und Parterre, für die anderen Plätze  
Samstag, Abends 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—8 Uhr, in der Turnhalle der Bleichstraße-Schule,  
Eingang Bertramstraße, und der des event. Restes Sonntag, Vormittags, an der Kasse  
des Königl. Theaters statt. F 226

Der Volksbildungs-Verein zu Wiesbaden.

### Gesucht circa 50 Klassen-Ärzte

### für Köln

für 88 Krankenkassen (62,300 Versicherte). Durchschnittliches Jahresgehalt ca. 6000 Mark, davon  
1/2 Fixum. Günstigster Vertrag. Privat-Praxis gestattet. Discretion zugesichert. Jede weitere  
Auskunft ertheilt unsere Geschäftsstelle Köln, Altbürgerstraße 300, an welche wir auch die  
Bewerbungen zu adressieren bitten. (Ka. 9785) F 101

Der Verband der Orts-, Betriebs- und Zunungs-Kassen Köln.  
Der Vorsitzende: Lechner, General-Director.

### Ärzte gehet nicht nach Köln.

Auskunft ertheilt:

Dr. Hartmann, Leipzig-Connewitz, Südstraße 121.

San.-Rat Dr. Keller, Köln, Albertusstraße 12.

**DEGEA**

der neue Glühkörper der Anorgesellschaft,  
zeichnet sich durch schönstes Licht und  
grösste Haltbarkeit aus. Er leuchtet  
1500 Stunden ohne Lichtabnahme. F 100

Zu haben in allen  
einschlägigen Geschäften.

Deutsche Gasglühlicht-Aktiengesellschaft  
Berlin SW. 13, Alte Jacob-Strasse 139.

Prima Kochäpfel  
10 Pfd. 1.60 Mk., feine Äpfel 10 Pfd. 1 Mk.  
Burenburgerstraße 5, Ecke Derberstr. (Thorfabrik)

Im eigenen Interesse meiner werthen Kundschaft bitte ich, die

### Wäsche-Bestellungen für Weihnachten

frühzeitig zu machen, zumal jetzt grösste Auswahl und  
prompte Bedienung sicher.

Webergasse 30. **Theodor Werner**, Ecke Langgasse.  
Special-Leinen- und Wäsche-Haus, gegründet 1868.  
Eigenes Atelier für Maass-Bestellungen im Hause. 3005

**Ziehung v. 2. — 9. Januar 1904.**  
**Festgeschenke**  
 Vorteilhaft u. billig sind Lose der Düsseldorfer St. Rochuskirche  
 Nur 100 000 Lose  
**15 379 Gewinne**  
 im Gesamtwerte von  
**120000 M.**  
 Die Gold- u. Silbergew. sind mit 90 Proc. des angegebenen Wertes sofort verkäuflich  
 gegen Hauptgew.:  
**Bar-Geld** 30 000 Mk.  
 10 000 „  
 5 000 „  
 6 x 1500 = 9000 M.  
 10 x 750 = 7500 „  
 10 x 200 = 2000 „  
 20 x 100 = 2000 „  
 30 x 50 = 1500 „  
 100 x 30 = 3000 „  
 200 x 10 = 2000 „  
 1500 x 5 = 7500 „  
 13500 zus. = 40500 „  
 Lose 2 Mk. 20 Mk.  
 Paris u. Liss. 30 Pf. versendet  
**General-Debit**  
**Ferd. Schäfer**  
 Düsseldorf

**Gesundheits-Binden.**  
 I. Qualität, p. Dtsch. 1 Mk., p. 1/2 Dtsch. 60 Pf.  
**Irrigateure**  
 nach Professor Ksmarch, complet mit Schlauch, Mutter- und Cystier-Rohr von Mk. 1.25 an.  
 Grosse Auswahl in **Suspensorien**, **Cystier-spritzen** von 50 Pf. an.  
**Inhalations-Apparate** **Leibbinden**  
 in allen Preislagen  
 3018  
**Chr. Tauber, Artikel zur Krankenpflege,**  
 Kirchgasse 6. **Telephon 717.**

Ein- und zweith. Kleider- und Küchenschränke, Verticow, Brandstiege, Kommode, Bettstellen, Anrichte, Küchentreter, Tische zu verkaufen bei Schreinermeister **Thurn**, Schachtstraße 25.  
**Neuheiten**  
 in **Majolika-Ofen** (transportable), 2891  
**Amerikaner Ofen**,  
**Frischen Ofen**,  
**Regulir-Ofen**,  
**Emaillir-Ofen**  
 empfiehlt in reicher Auswahl.  
**Größtes Lager am Platze.**  
**Billigste Bezugsquelle.**  
**Prompte und exakte Lieferung.**  
**M. Frorath,**  
 Eisenhandlung,  
 Kirchgasse No. 10.  
**Telephon 241.**

**Bei Husten u. GATARRH**  
 verlange man in Apotheken u. Droger.  
**Loefflund's Malz-Extract**  
 und Malzextr.-Bonbons  
 als vorzüglich wirksam bewährte Hausmittel.  
**Feinsten Russ. Caviar, Holländ. Austern, Gänseleber-Pasteten**  
 zu haben bei  
**C. W. Leber Nachf.,**  
 Telefon 187. **Peter Eifert,** Telefon 187,  
 Bahnhofstr. 8. **Bahnhofstr. 8.**

**35 Jahre** bewährt u. nunmehr **Retter's** Saarlwasser (Wunden), staatl. geprüft und begutachtet. 3. h. um 40 Pf. und Mk. 1.10 bei **Louis Schild**, nur 3 Langgasse 3, nirgends in der Stadt eine Filiale. P 64

**Badhaus zum Kranz,**  
 Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.  
**Thermal-Bäder à 60 Pf.,**  
 ganz neu eingerichtet. 2670  
**Möblirte Zimmer I. Etage.**  
**Kinderlos?**  
 Auf mein Verfahren zur Erfüllung lehn-süchtiger Verlangenwünsche erhielt Deutsches Reichs-Patent. Es ist damit die sicherste Gewähr geboten, daß dasselbe von legend-reich. Erfolge ist. Ausführl. Brosch. M. 1.20.  
**H. Oeschmann, Ronsanz I. 47. F 191**

**Kohlen,**  
 alle Sorten, in vorzüglichster Qualität, sowohl in Wagonladungen, als in einzelnen Fuhren, empfiehlt billigt 3156  
**Gustav Bickel,**  
 Seleneustraße 8. **Telephon 2212.**

**Teure Anjine!**  
 Du hast etwas Schönes an-gerichtet! Seitdem meine Kinder **Tell-Schokolade** gekostet haben, darf ich ihnen mit einer anderen Sorte nicht mehr kommen, so kannst Du Dir denken, welche Freude Du und mit Deiner Seubung bereitet hast. Um länger daran zu haben, gehen wir sehr sparsam damit um.  
 \* Fabrikanten: Hartwig & Vogel, Dresden, Bodenbach, Wien.  
 Vertreter: Louis Jacobs, Agenturen, Stifts-straße 11. — **Telefon 2074.** P 523  
**Frische Land- u. Tafelbutter**  
 empfiehlt **A. Christ**, Roonstr. 12, Ecke Behnhöfstr.  
**Edelkastanien,**  
 schöne große Paare, Centner 10 Mark.  
**Fr. Hommer, Adward-Ring 17.**

**Warnung.**  
 Wer vor Liebernotteilung geschützt sein will, der laufe direkt ab Fabrik, wenigstens wolle man sich von der Billigkeit u. Leistungsfähigkeit überzeugen. Ehemalige Muster-fabrikation einer anerkannt renommierten Vieles-felder Meinen, Wäsche u. Aussteuer-Fabrik, Lieferant für Kaiserliche Höfe, sowie Kataloge einer bedeutenden Möbel-Ausstattungs-Fabrik gern zu Diensten. Auf Wunsch Kredit ohne Preisausschlag. Offerten sind unter **L. 621** an den Tagbl.-Verlag zu richten.

**Bettstätten.** Sofortige Befreiung garantiert.  
 Prospect, Zeugnisse u. frei b. Herrn **Warburg**, Frankfurt a. M., Alsterbrückenstr. 76. P 149  
**Brennholz**  
 per Centner **Mk. 1.20** frei in's Haus  
**J. C. Kissling,**  
 Dampfschneiderei,  
 Kapellenstraße 57. **Telephon 488.**

**Wiesbadener Beerdigungs-Institut**  
**Gebr. Neugebauer, Schwalbacherstraße 22.**  
 Schreinerei gegründet 1858. **Telephon 411**  
**Reiche Auswahl Sargmagazin, in Grabkränzen.**  
 Mauritiusstraße 8.  
 Großes Lager in Holz- und Metallfärgen aller Art, fertig ausgehattet, zu streng realen Preisen. 2490  
**Lieferanten des Vereins für Feuerbestattung und des Seaman-Vereins.**  
 Transporte mit privaten Beihewagen.

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, unsern innigstgeliebten Vater,  
**Johann Michel,**  
 nach längerem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.  
 Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Jakob Michel,**  
**Franziska Michel.**  
 Die Beerdigung findet Donnerstag, den 26. November 1903, Nachmittags 2<sup>o</sup> Uhr, vom Leichenhause aus statt.

**Fremden-Verzeichnis vom 24. November 1903.**

- Ägir.** Graf Lubimicki, Gutsbes. m. Fr., Hameczeh. — Hansen, Kfm., Berlin.
- Block.** de Cousser, Fr., Varel. — Eckhardt, Fr. Pastor, Ohmstedt.
- Braunbach.** Tonnar, Kfm., Hannover.
- Einhorn.** Reinger, Kfm., Berlin. — Hornberger, Kfm., Stuttgart. — Meints, Kfm., Köln. — Heinemann, Kfm., Eschwege. — Ewert, Kfm., Köln. — Flach, Kfm., Leipzig. — Alexander, Kfm., Mülhausen.
- Eisenbahn-Hotel.** Wittich, Berlin. — Fischbach, Kfm., Stuttgart. — Brault, Fabrikant, Chemnitz. — Wagner, Kfm., Köln. — Lessle, Kfm., Heidelberg. — Matzenbach, Kfm., Kirm. — Sichel, Kfm., Hamburg. — Kaspar, Kfm., Oberhast.
- Englischer Hof.** v. Brzeski, Rittergutsbes. m. T., Posen. — Jacoby, Kfm., Berlin. — Feist, Kfm., Köln. — Kunst, Gutsbes. m. Fr., Hülperdingen. — Perger, Kfm., Berlin. — Lübking, m. T., Hannover.
- Hotel Fuhr.** Marou, m. Fr., Andernach. — Machol, Kfm., Berlin.
- Grüner Wald.** Muting, Kfm., Berlin. — Vogel, Kfm., Paris. — Brammer, Kfm., Wien. — Hochberger, Kfm., Stuttgart. — Heilbrunn, Kfm., Berlin. — Huth, Kfm., Berlin. — Schmidt, Ing., Köln. — Valkenier de Greve, m. Fr., Gouda. — Kaiser, Kfm., Hanau. — Flügel, m. Fr., Montabaur. — Ruff, Kfm., Hanau. — Söldner, Kfm., Köln. — Doerfler, Kfm., Gemünd. — Billmann, Kfm., Wegberg. — Assitsch, Kfm., Plauen. — Landau, Kfm., Berlin. — Baer, Kfm., m. Fr., Paris. — Jansing, Kfm., Duisburg. — Bohr, Kfm., Düsseldorf. — Platt, Kfm., Eberbach. — Saalfeld, Kfm., Limburg. — Pfeifer, Dr. med., Darmstadt. — Klöpfer, Kfm., Berlin. — Obner, Kfm., Köln. — Seibert, Dr., Panroth. — Kirchberger, Kfm., Nürnberg. — August, Kfm., Saarbrücken. — Gabbe, Kfm., Berlin. — Beinhauer, Kfm., Altenkirchen. — Slatky, Kfm., Wien. — Michaelis, Kfm., Berlin. — van Doorich, Kfm., Koblenz. — Stockel, Kfm., Berlin.
- Hamburger Hof.** Zimmermann, Fr. Dr., Barmen. — Eckel, Weingutsbes. m. Fr., Deidesheim.
- Happel.** Korner, Kfm., Fürth. — Blendinger, Gutsbes. m. Fr., Zaisberg. — Kappel, Stud., Saarbrücken. — Müller, Stud., Saarbrücken.
- Hotel Hohenzollern.** Lang, Kfm., Nürnberg. — Tuchmann, Komm.-Rat, Nürnberg. — Hengstenberg, Amtsgerichtsrat m. Fr., Essen. — Toelle, Fabrikant, Barmen.
- Vier Jahreszeiten.** Lücke, Kfm., m. Fr. Leipzig.
- Kaiser Friedrich.** Geh, Offenbach.
- Kaiserhof.** Hoch, Karlsruhe. — Suse, Dr., Hamburg. — Lesser, Berlin.
- Kranz.** v. Kamecke, Oberleut. a. D., Cratzig.
- Krone.** Kramer, Baumeister, Schloß Geilnau. — Assmuss, Fr. Rent. m. T., Hannover.
- Metropole und Monopol.** Troock, Hamburg. — Friedrichs, Architekt m. Fr., Hannover. — Modding, Oberleut., Ludwigsburg. — Vanlangendonk, Kfm., Brüssel. — Ollig, Fr., Düsseldorf. — v. Molsberg, Freiherr, Langenau. — Obersky, Fr., Straßburg. — Fritzsche, Fr., Düsseldorf. — Vollbehr, Frankfurt. — Moll, Reg.-Referendar Dr. jur., Kassel. — Genenger, Fabr. m. Fr., Viersen. — Müller, Kfm., Hamburg. — Scheuer, Kfm., m. Fr., Neuwied.
- Minerva.** Schneider, Dr. med., Heidelberg.
- Hotel Nassau.** Frhr. v. Cramm, Rent., Berlin. — Bauer, Rittergutsbes. m. Fr., Nordhausen. — Waller, Bankier, Amsterdam. — Eberhardt, Kfm., Petersburg. — Lehmann, Kfm., Hildesheim. — Münz, Fabrikbes., Barmen. — v. Golubeff, Stud., Heidelberg. — Boley, Fr. Rent., Amerika. — Hasenclever, Kfm., m. Fr., Remscheid. — Baron v. Werthern, Rent., Paris.
- National.** Ahrend, m. Fr., Lausanne.
- Nonnenhof.** Wünsch, Fabr., Nürnberg. — Coper, Kfm., Berlin. — Rafter, Musikverleger, Leipzig. — Huberts, Kfm., Erfurt. — Halm, Kfm., Koblenz. — Töpfer, Kfm., Nürnberg. — Manns, Kfm., Berlin. — Boneck, Kfm., Fulda. — Meyer, Kfm., Bielefeld. — Betzdorf, m. T., Kreuznach. — Breiting, Kfm., Kassel.
- Pfälzer Hof.** Jakob, Kfm., Berlin. — Wolf, Kfm., Köln. — Krehensen, Paris.
- Zur guten Quelle.** Treppo, Fr., Würzburg. — Eckert, Würzburg.
- Quisisana.** v. Douglas, Offizier m. Fr., Kassel. — Frhr. von Zedlitz-Neukirch, Seehandlungs-Präsident a. D., Berlin.
- Reichspost.** Münder, Kfm., Wilhelmsdorf. — Lawaczek, Kfm., Krefeld. — Thomas, Kfm., Veibert.
- Rhein-Hotel.** Witeoz, Kfm., Karlsruhe. — Wirsing, Hauptm., Würzburg. — Schmidt, Lehrer, Laufenselden.
- Römerbad.** Schulz, Baumeister u. Stadtrat, Königshütte.
- Rose.** Emerich, Major a. D., München. — Recknagel, Ing., München. — Hauschild, Hohensichte. — Marsden, Manchester. — Allen, Ing., Knutsford. — Maxwell, m. Fam., Gathehouse.
- Goldenes Roß.** Müller, Kfm., Mainz. — Mody, Dr. med., London.
- Weißes Roß.** Lidle, Frh. Fellbach.
- Hotel Royal.** Koopmann, Solingen.
- Schweinsberg.** Romeiser, Direktor, Dutsburg. — Elfenkämper, M.-Gladbach. — Nagel, Kfm., Hennesse. — Blume, Blumenrod. — Schliephake, Referendar, Naumburg. — Sternberg, Dr., Rodesheim.
- Zum goldenen Stern.** Mieth, Frh., Mitteldorf. — Sternfeld, Kfm., Bentheim.
- Tannhäuser.** Mendel, Künstler, Paris. — Hellstern, Kfm., Berlin. — Steger, Kfm., Leipzig. — Kuhn, Kfm., m. Fr., Mannheim. — Laux, Frankfurt. — Seel, Kfm., m. Fr., Elberfeld.
- Taunushotel.** Hollmann, Kfm., m. Fr., Mannheim. — Simming, Mühlenbesitzer, Altenburg. — Stelzner, Dr. med., Dresden. — Geub, Rechtsanwalt Dr. m. Fr., Köln. — Schneider, Chem. Dr. m. Fr., Stassfurt. — Seligsohn, Referendar, Mainz. — Winter, Kfm., Grossnitz. — Schipper, Kfm., Mainz. — Müller, Leut., Metz. — Rau, Amtsrichter, Alzey. — Hartmann, Kgl. Bankinspektor, Berlin. — Hetzker, Oberleut., Darmstadt. — Pelenberg, Dr. jur., Mannheim. — Steinlein, Kfm., Bamberg. — Pottgiesser, Komponist, München. — Goenen, Gutsbes. m. Fr., Kandlau. — Schohwind, Kfm., Verden.
- Union.** Pfeuffer, Kfm., Würzburg. — Kergl, Techniker, Nürnberg.
- Hotel Viktoria.** Thode, Geh. Rat Prof., Heidelberg.
- Vogel.** Gaumer, Kfm., Glogau. — Schlochau, Kfm., Charlottenburg. — Krug, Cand. med., Gießen. — Kirschbaum, Kfm., Frankenberg.
- Westfälischer Hof.** Steinecke, Sekretär, Erfurt. — Schwager, Reg.-Rat., Berlin.

**In Privathäusern.**

- Pension Böttger.** List, Fr. m. T., Moskau.
- Villa Carolus.** v. Lossau, Frh., Bremen.
- Villa Columbia.** Rexroth, Kfm., Odenkirchen.
- Eilsabethenstraße 13.** Strasser, Rent., Koblenz. — Seiffert, Oberleut. m. Fr., Charlottenburg.
- Pension Fortuna.** Mahs, Frh., Petersburg. — Begemann, Frh., Bremen.
- Christl. Hospiz I.** v. Minnigerode, Freiherr, Blankenburg.
- Marktplatz 5, 1.** Jonas, Kfm., m. Fr., Neuwied.
- Museumstraße 4, 1.** Hall, Fr., Speier.
- Pension Roma.** Weber, Baumeister, Frankenthal.
- Stiftstraße 13.** Friedberg, Frh., Montreux.
- Taunusstraße 18.** Raetzer, Landschaftsmaler, Weimar.
- Wilhelmstraße 52.** Stechert, Hauptm. m. Fam., Straßburg.
- Pension Winter.** Baruch, Frh., Neuwied.

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 550. Abend-Ausgabe.

Mittwoch, den 25. November.

51. Jahrgang. 1903.

### Warnung.

Gelentlich des **Andreasmarktes** ist die Hälfte des Rheins mit Plauenfedern, Federwischen und dergleichen, sowie des Schlagens mit „Britischen“ in Robheiten ausgearbeitet und hat zur Verleumdung und Gefährdung des Publikums geführt. Es wird deshalb vor diesen und ähnlichen Ausschreitungen mit dem Bemerken gewarnt, daß die Schuhmannschaft für den bevorstehenden Andreasmarkt angewiesen ist, jeden, welcher sich des vorerwähnten, groben Unfugs schuldig macht, auf Grund des § 360, No. 11 des Straf-Gesetz-Buches nachsichtlich zur Bestrafung anzuzeigen.

Von einem Verbot des Berleins mit Konfetti soll zwar für den diesjährigen Andreasmarkt noch nichts abgesehen werden, ich erlaube indessen daselbe möglichst einzuschränken und namentlich nicht das Konfetti von den Straßen zc. aufzusammeln und alsdann mit Schmutz vermischt zu nochmaligem Berleins zu verwenden. Sollten auch in diesem Jahr wiederum berechtigte Klagen über das Berleins mit Konfetti laut werden, so steht für das nächste Jahr das gänzliche Verbot des Konfettiverleins mit Sicherheit zu erwarten, worauf ich die bestreutesten Presse schon jetzt hinweise.

Wiesbaden, den 21. Nov. 1903.

Der Polizei-Präsident: v. Schenk.

Morgen Donnerstag, von Vormittags 8 Uhr ab, wird das bei der Unter, mindern, befand, Fleisch einer Kuh zu 45, e. Kindes zu 50 u. zweier Schweine zu 50 Pf. das Pfd. unter amtl. Aufsicht der unterzeichneten Stelle auf der Freibank verkauft. Ein Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Würstbereiter u. dergl.) darf das Fleisch nicht abgeben werden.

Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

### Cocosläufer in allen Breiten

für Corridore, Stiegenhäuser sehr zu empfehlen.

### Cocosmatten

in allen Größen vorrätig.

Linoleum, Velour, Haargarn, Läufer in allen Qualitäten empfohlen 2726

J. & F. Suth, Wiesbaden, Delaspeestrasse, Ecke Museumstrasse.

### Mein Med.-Dorsch-Leberthran

diesjähriger Ernte kann Eltern schwächerer und skrophulöser Kinder, seines hohen Gehaltes an Brom, Jod und Chlor wegen, nicht warm genug empfohlen werden. Ich offeriere denselben zu mässigen Preisen in Flaschen und lose ausgewogen.

2929

Richard Seyb,

Telephon 2558. Rheinstrasse 82.

Mk. 1.30

liefern ich, als ungewöhnlich billiges Angebot, so lange Vorrath reicht, eine ganze Fl. vorzüglichsten Cognac.

3168

Max Salzberger,

Wein- u. Spirituosen-Handlung, Berderstrasse 2, 2.

Weißkollereien, ganze Ausstattungen werden bestens ausgeführt Hellmündstrasse 42, 1.



### Optische Anstalt Const. Höhn,

Inh.: Carl Krieger, Optiker,

Wiesbaden, Langgasse 5,

Special-Institut für genaue Bestimmung der Gläsernummer „kostenlos“.

Brillen und Pincoxon in jeder Preislage.

Operngläser, Feldstecher, Barometer in grosser Auswahl in allen Preisen.

Für den

## Weihnachts-Verkauf

gewähre ich ab 15. November trotz der bereits für den Ausverkauf wegen Umzug und Abbruch des Hauses bedeutend reduzierten Preise einen

Extra-Rabatt von

# 10%.

## A. Schwarz,

45 Kirchgasse, Ecke Mauritiusplatz.

### Hafer-Malzcacao per Pfd. Mk. 1.40.

Das beste, gesündeste und nahrhafteste Frühstück für Kinder und Erwachsene, welche auf eine kräftige und billige Nahrung bedacht sind. Derselbe, von unerreichter Nährkraft und köstl. Wohlgeschmack, ist hergestellt aus bestem Cacaopulver, sowie extra zu diesem Zwecke präp. Hafermehl und reinem konz. Malz, demnach aus drei erstel. Nahrungsmitteln zusammengesetzt, welche ihres hohen Nährwertes und leichter Verdaulichkeit wegen mit Recht immer mehr geschätzt werden.

Proben à 15 Pf. ausreichend für 5 Tassen. 3174

Fabrikant **Aug. Reich**, Wiesbaden,

Telephon 397. Cacao- und Chocoladenfabrik. Taunusstrasse 84.

### Restaurant Göbel, Friedrichstr. 23.

Morgen **Wohlfühl-Suppe**.  
Donnerstag: **Wohlfühl-Suppe**.  
Morgens: **Wohlfühl-Suppe**, Schweinefleisch, Bratwurst.

Wo werden Handschuhe täglich schön ge-  
waschen? Bei  
Frau **Heylman**, Röderstrasse 84, Bart. rechts.  
Beitragen von **Büchern, Zeitschriften, Konsumstücken**  
hier u. auswärts übernimmt billig gut empfohlener  
Kaufmann. Off. u. P. 2. N. postl. Wiesbaden.

### Männer-Turnverein.

Sonntag,

29. November:

Erste

Winter-Turnfahrt

über die

Platte-Gödenbahn-

Wald (Rast bei

Mitglied Hintermeier).

Abmarsch 1/2 Uhr von der Turnhalle Platter-  
strasse 16. Für die Rückfahrt Fahrpreis - Er-  
mäßigung, 3. Klasse 45 Pf. F 447

Der Vorstand.

### Butter-Abschlag!

Landbutter à M. 1.- bei 2 Pfd. Abn.,  
Süßrahmbutter à „ 1.14 „ 2 „

C. F. W. Schwanke, Nachf.,  
Schwalbacherstr. 43, gegenüber der Beltrixstr.  
Telephon 414.

### Hotel Einhorn.

Heute von 6 Uhr ab:

Gans mit Kastanien.  
Irish Stew von Enten etc.

Mathäuser-Bräu, das beliebteste Bier  
Münchens. (Siehe Wiesb.  
Tagbl. vom 23. Nov. 1903.)  
In Holl. Ausern in unübertroffener Güte  
10 Stck. Mk. 2.50.  
(Auch für Privats- und Wiederverkäufer.)

Heute Abend:

Ochsenchwanzsuppe - Gänsebraten - Gänsele,  
Rebragout.

Jean Michelbach,

Weinrestaurant Rarmorstraße, Grabenstr. 10.

### Restaurant zum Mohren

Neugasse 15.

Morgen **Wohlfühl-Suppe**.  
Donnerstag: **Wohlfühl-Suppe**.  
Es ladet höflich ein  
Carl Gilles.

### Hotel Reichspost.

Morgen Donnerstag:

**Wohlfühl-Suppe**,  
wogu freundlich einladet  
Emil Zorn.

### Gasthaus zum Welltrichthal,

Wellenstrasse 5.

Morgen **Wohlfühl-Suppe**,  
wogu freundlich einladet  
Christian Bingel.

## Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

### in Biebrich a. Rh.

sind die folgenden:

#### Adolfstraße:

Behner, Adolfstr. 8;  
Krupp, Friedrichstr. 7.

#### Armenruhstraße:

Ginkelman, Armenruhstr. 14;  
Winkler, Ecke Rathhausstr.

#### Bahnhofstraße:

Ernst Wwe., Inh. Karl Schmidt,  
Bahnhofstr. 15.

#### Burggasse:

Reidhöfer Wwe.,  
Wiesbadenerstr. 84.

#### Elisabethenstraße:

Wackerreuter, Elisabethenstr. 14.

#### Feldstraße:

Ernst Wwe., Inh. Karl Schmidt,  
Bahnhofstr. 15;  
Gies, Weiberggasse 21.

#### Frankfurterstraße:

Fris, Frankfurterstr. 17.

#### Friedrichstraße:

Krupp, Friedrichstr. 7;  
Linden Wwe., Friedrichstr. 10.

#### Gartenstraße:

Maier, Kaiserstr. 63.

#### Gaugasse:

Ernst Wwe., Inh. Karl Schmidt,  
Bahnhofstr. 15;  
Gies, Weiberggasse 21.

#### Heppenhaimerstraße:

Fris, Frankfurterstr. 17.

#### Jahnstraße:

Gammes, Kaiserstr. 17.

#### Kaiserstraße:

Gammes, Kaiserstr. 17;  
Maier, Kaiserstr. 63.

#### Kirchgasse:

Bindorf, Kirchgasse 18.

#### Krausgasse:

Schneiderhöhn, Rheinstr. 11;  
Behner, Adolfstr. 8.

#### Mainzerstraße:

Göhringer, Wiesbadenerstr. 11;  
Kramer, Schloßstr. 27;  
Linden Wwe., Friedrichstr. 10;  
Weil, Ecke Rathhausstr.

#### Neugasse:

Wackerreuter, Elisabethenstr. 14.

#### Obergasse:

Kramer, Schloßstr. 27.

#### Rathhausstraße:

Weil, Ecke Mainzerstr.;  
Müller, Rathhausstr. 78.

#### Rheinstraße:

Kabner, Rheinstr. 10;  
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11.

#### Sackgasse:

Bindorf, Kirchgasse 18.

#### Schloßstraße:

Kramer, Schloßstr. 27.

#### Schnelstraße:

Gammes, Kaiserstr. 17;  
Ludwig (Kölnner Konsum-Gesell.),  
Wiesbadenerstr. 33.

#### Thelemannstraße:

Müller, Rathhausstr. 78.

#### Weiberggasse:

Gies, Weiberggasse 21.

#### Wiesbadenerstraße:

Göhringer, Wiesbadenerstr. 11;  
Ludwig (Kölnner Konsum-Gesell.),  
Wiesbadenerstr. 33;

Reidhöfer Wwe.,  
Wiesbadenerstr. 84.

Das Wiesbadener Tagblatt gelangt in Biebrich abends zur Ausgabe und zwar das Abendblatt vom Tage und das Morgenblatt des nächsten Tages zusammen. — Bezugs-Preis 50 Pfg. mit 10 Pfg. Ausgabestellen-Gebühr.

**L. Rettenmayer**  
Königlicher Hofspediteur

**Die Verpackungs-Abteilung für Fracht- und Eilgüter**

Übernimmt Einzelsendungen: Porzellan, Glas, Hausrath, Bilder, Spiegel, Figuren, Lüstres, Kunstsachen, Klaviere, Instrumente, Fahrräder, lebende Thiere etc. zu verpacken, zu versenden und zu versichern gegen Transportgefahr.

Leihkisten für Pianos, Hunde und Fahrräder. 2671

Büreau: 21 Rheinstrasse.

**Thee**  
neuer Ernte  
per Pfd. von 2 Mark an, in Packeten und ausgenommen, beliebige englische Mischung per Pfd. 3 Pf. und Thurer Thee empfiehlt 8117

**A. Berling, Drogerie,**  
Gr. Burstraße 12, Ecke Herrnmühlstraße.

**Limburger Käse**  
33 Bq.  
pro Pfund im Stein, fein weichschmelzige Waare.

**C. F. W. Schwanke Nachf.,**  
Schwalbacherstr. 45, gegenüb. d. Wehrstr. 1.  
Telef. 414.

**Patente etc.** erwirkt  
Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden  
Rahnhofstr. 18

in gewach., gefrucht, in a. Farb. u. Muffern gefärbt.  
Spizen neu, u. ansehd. Woad u. Fächer etc. u. gefr.  
Fr. A. Hierwirth Nachf.,  
Goethestraße 24, P. r.

**Wiesbadener Frauen-Verein.**

Der Laden des Frauen-Vereins, Neugasse 9, empfiehlt sein Lager fertiger Wäsche, handgefertigter Strümpfe, Röcke, Fädelchen etc. Nicht Vorräthiges wird in kürzester Zeit und bei billiger Berechnung angefertigt. F 208

**Tuppel-Kuffalt des Frauen-Vereins,**  
Steingasse 9, geöffnet an Wochentagen für Kaffee von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends, für Mittagessen von 1 1/2 Uhr bis 1 Uhr.

**Bettflaschen**  
in solider Waare  
empfiehlt billigst

**P. J. Fliegen, Kupferschmiederei,**  
Ecke Gold- und Messergasse 37.  
Altes Zinn, Kupfer, Messing nehmen in Tausch. 3126

Auch bei der grössten Kälte macht  
**Albion**  
die Hände blendend weis.

Recht a. Flacon 60 Pf., Doppelflacon 1. Mk.  
in Apotheker Blum's Floria-Drogerie,  
Grosse Burstraße 5.

**Vogelbauer und -Ständer,**  
**Papageibauer u. -Ständer**  
empfiehlt in grösster Auswahl 2581

**Conr. Krell,**  
Tannustrasse 13.

Garantirt reiner

**Milch-Zucker**  
allerbest Qualität,  
unentbehrlich bei der Kinder-Ernährung,  
das Pfund Mk. 1.—

**Drogerie Meobus, Tannustr. 25.**  
Telephon 2087. 3041

**Für Husten und Heiserkeit**  
empfehle meine vorzügl. Kräuterdoucons.

**W. Mayer,**  
Deichstraße 8.

Ein Gaarren-Geschäft zu verkaufen  
St. Langgasse 7.

**Die Festsäle**  
der Wiesbadener Casino-Gesellschaft  
empfiehlt zu

**Familien-Festlichkeiten,**  
**Hochzeiten, Essen u. dergl.**

für grössere oder kleinere geschlossene Gesellschaften

**Der Casino-Wirthschafter,**  
Friedrichstrasse 22.

**14. Ziehung der 5. Klasse 209. Kgl. Preuss. Lotterie.**  
(Ausg. d. 24. November 1903.) Nur die Gewinne über 240 Mk. nach den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

24. November 1903, Donnerstags. Nachdruck verboten.

170 76 [5000] 234 430 38 554 638 894 920	1058 180 259 380 85 88 91
99 552 61 610 87 712	2239 398 435 538 89 669 82 886 974 [1000] 3700
57 116 75 205 7 38 [1000] 354 887 [5000] 4134 84 284 371 549 788 5006	
21 117 281 83 341 431 91 505 12 695 905 [1000] 6349 525 674 742 71 83	
93 819 75 705 58 192 57 231 88 401 [1000] 507 623 [5000] 51 820 79	
8090 98 281 42 786 821	9098 184 886 80 86 459 667 890
10128 40 96 403 [1000] 88 505 62	11189 276 303 95 752 54 850 [1000]
82 [3000] 910 79 12064 98 [1000] 126 300 851 500 19 20 [1000] 677	
1000 816 25 44 925 55 [1000] 138 691 802 [5000] 25 924 85 98 [3000]	
99 14900 148 51 69 [5000] 287 387 49 481 738 67 835 [5000] 917 40 7	
15050 170 [5000] 250 412 99 [5000] 516 632 397 63	10005 81 237 402
678 751 885 981	17182 274 815 21 542 85 80 [5000] 758 887 95 961
1000 114 [1000] 833 742 62 [3000] 890	19066 [5000] 274 [5000] 684 99
721 50 819 48 988	
90059 68 147 326 55 58 447 86 513 35 642 744 96 901 83	21252
469 503 5 50 748 [3000] 91 812 97	22285 333 575 767 886 [5000] 849
1000 23117 52 289 51 69 93 96 310 430 371 692 720	24254 70 98 878
612 790 890 99 985	25185 98 225 18 390 98 356 647 [5000] 79
134 984 [1000] 640 703 851 907	27103 67 68 88 238 40 316 58 489 732
26 88 896 902 95 30 46	29016 135 800 55 72 432 56 589 706 20242
420 538 762 833 [3000] 914	
30063 113 223 336 559 619 797 871 954 99	31159 [1000] 290 36
[1000] 332 [5000] 69 415 62 [81 843 955	32018 178 [3000] 256 806 15 615
51 [5000] 784 834 85 49 987	33033 104 47 90 200 89 89 588 832 65 222 42
44 34109 17 75 315 50 [5000] 487 503 41 680 717 808 949	35032 240
59 394 922 41	36020 49 388 [5000] 60 448 69 [1000] 532 711 93 880 96
[5000] 984	37018 142 [5000] 64 76 216 [1000] 458 634 748 890 956 39037
272 81 [10000] 41 27 542 690 98 876 911	39088 165 371 432 58 [5000] 656
40012 51 97 227 86 509 56 85 681 795 940	41047 [5000] 205 98 381
[1000] 539 78 872 88 97 906	42920 435 511 692 835 75 43063 285 57
[1000] 541 90 [1000] 770 988	44050 173 232 24 574 77 45009 46 178
250 92 535 618 844	46278 [1000] 308 442 87 709 46 73 963 47049 249
627 774	48004 47 210 467 671
49039 81 [3000] 85 486 590 608 79	81 851 932
50069 349 356 61 [3000] 582 [700 500] 23 807 [5000] 51115 47 235 68	
323 411 14 16 [1000] 60 640 58 817 75 878 93	52054 185 292 414 61 [5000]
35 472 [5000] 77 502 979	64105 261 386 544 51 94 710 80 90 835 65157
277 812 622 64 78 662 736	66179 264 435 748 87030 288 [5000] 363 99
444 535 806	68046 198 253 417 610 12 28 65 857 89284 324 892 753
[1000] 947	
70016 56 [1000] 295 [1000] 313 79 95 588 600 74 770 77 [1000] 94	
833 [5000] 36 916	71059 138 77 281 89 448 502 725 920 [3000] 72000
44 64 375 407 70 580 82 [5000] 672 706 991	73018 77 97 148 [5000] 279
433 79 [5000] 699 923 78	74174 308 [1000] 17 434 [1000] 92 799 75103
[5000] 67 337 76 [3000] 410 84 [5000] 96 512 647 780 885 61 [1000] 924	
70028 [3000] 37 155 577 688 [1000] 339	77084 112 315 599 640 715 40
99 322 46 78212 90 369 406 535 44 35	79179 212 314 [1000] 58 406 43
553 998 741 896 90	
80167 225 57 [3000] 92 372 484 543 64 718 65 952 59 91	81088
181 310 96 [1000] 374 465 545 72 90 608 [1000] 788 [5000] 811 23	82930
[5000] 109 320 [5000] 55 485 945	83345 405 817 85 96 84030 81 170 [5000] 817
47 578 601 72 813 847 58 49	83009 193 359 507 630 86090 29 319 68
409 95 545 53 777	87985 170 321 380 52 458 103 829 47 63 58 88066
[5000] 185 224 81 87 [5000] 95 654 93	89118 48 347 74 685 918
90000 127 373 576 624 781 807 41 [1000] 56 64 65 96	91399 485 95
832	92005 109 48 320 30 807 91 70 [3000] 215 98123 90 342 435 708
94118 47 [5000] 55 372 556 722	95014 60 83 281 89 372 76 436 537 94
13 983 98372 482 58 71 829 35	794 930 507 630 86090 29 319 68
628 648 774 88 888 [3000] 28 980	96079 157 294 363 66 542 399 99000
82 [5000] 181 244 513 618 [5000] 728 848 [5000]	
100066 79 [5000] 94 171 244 324 522 766	101034 172 [5000] 388
80 680 708 898 901 85	102019 82 890 920 822 44
109990 80 [1000] 184 389 459 97 920 64 97	104055 299 305 35 59 576 770 [1000] 809 901
13 105505 71 715 [1000] 63 [3000] 76 919	104028 30 292 592 639 95
[5000] 58 70 [5000] 107111 514 38 64 76 767 874	1050 73 109001 [5000] 328
874 448 728 [5000] 109002 800 421 23 585 [1000] 96 676 84 96 704	918 23 24

**14. Ziehung der 5. Klasse 209. Kgl. Preuss. Lotterie.**  
(Ausg. d. 24. November 1903.) Nur die Gewinne über 240 Mk. nach den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

24. November 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.

948 54 891 585 [5000] 72 687 885 55	1097 149 802 655 2466 99 577 85
785 987	90446 105 [1000] 80 294 408 581 779 828 4081 286 445 47 867
609 [5000] 28 81 817 80 908 [5000] 5142 [1000] 78 510 893 87	9076 [3000] 812
[5000] 65 415 96 690 741	7053 50 99 107 96 847 427 39 60 561 613 709
811 947 8815 55 589 696 718 919 46	9121 [1000] 254 [1000] 80 388 980
10064 184 256 328 42 421 27 50 543 49	[3000] 649 55 849 75 971
11181 252 475 640 68 86	12057 96 150 250 434 51 [5000] 685 837 39
13160 99 254 [5000] 384 98 [1000] 441 63 712	14006 23 126 225 31 72 309
89 432 504 11 647 58 [1000] 783 964	15117 [5000] 27 349 [5000] 58 468 78
59 31 641 84 89 798 808 85 910 88	16026 352 71 74 485 96 562 74 685
716 992	17050 80 123 54 [5000] 97 247 387 65 626 68 640 91 745 [5000] 888
888	18084 328 755 877 19024 125 81 387 [5000] 491 539 604 92 790
881 [1000] 954	
20001 80 146 [5000] 226 39 247 409 828 906	21165 380 510 35 [1000]
651 71 [3000] 726 99 935 44	22020 188 382 587 [1000] 751 896 22036
189 240 416 91 614 746 829 [1000] 47	24038 585 [5000] 221 57 [3000] 389
427 555 66 78 807 884 943 92	25018 614 [5000] 338 58 439 615 [5000] 861
955 [5000] 84 20025 [1000] 103 206 40 491 95 588 672 817	27021 87 97021 31 263
[5000] 24 306 496 618 759 901 41 62	28383 61 429 649 71 72 620 39 31
716 819 94 918 [5000] 29016 35 112 20 85 [5000] 227 37 35 392 43 590 747	[5000] 83 804 944
30040 170 312 422 25 515 96 [1000] 858 918	31139 500 [5000] 30 923
32001 64 83 840 85 579 611 42 947 50	33126 260 437 917 60 34052
327 [5000] 86 381 434 689 981	35129 396 638 45 727 [5000] 938 39019
[1000] 63 79 [5000] 907 8 473 [5000] 526 31 359 85 970	37026 107 [5000] 87
257 367 [3000] 74 84 837 779 847	38430 18 63 68 414 328 708 829 869
[5000] 39059 [3000] 71 [1000] 78 [5000] 285 392 44 68 [5000] 469 861 730 84	[3000] 824 94 960
40191 285 85 886 404 21 718 [3000] 967	41417 33 779 805 11 42002
110 321 60 490 97 [1000] 517 775 93 815 35	43017 192 494 574 [5000] 632
38 702 7 401 41	44088 128 395 49 89 545 73 [3000] 86 45038 14 15
[5000] 147 [5000] 43 [3000] 88 317 58 429 [5000] 30 55 624 778 886 [3000] 40034	
101 55 313 444 572 721 84 62 [1000] 863	47051 353 623 796 782 [1000] 914
61 41 49086 94 377 311 38 44 543 [3000] 869 903	49092 101 64 606 891 [5000] 994
50138 [5000] 41 [5000] 505 775	51143 71 305 547 645 66 705 [5000] 56
908 80 [5000] 52141 327 539 727 830 46 75 907 [1000] 53021 44 [1000] 111	
238 332 563 914 97 54128 240 [5000] 49 446 [1000] 87 645 81 727 [5000] 998	
55185 251 470 683 [1000] 763 89 820 63 949	56050 97 185 239 41 556
617 [5000] 80 891	57024 172 303 64 461 533 59 647 [1000] 808 59 954
58108 81 [5000] 657 [5000] 957	59009 419 78 90 588 678
60058 228 [5000] 300 [5000] 27 482 [5000] 746 889 926 65	61872 79 430
45 60 74 598 683 771 [5000] 945	62083 [5000] 126 203 309 14 438 572 [5000]
688 81 741 97 991	63073 95 230 78 870 71 [3000] 481 78 [1000] 574 619
994 [1000] 64018 [5000] 45 59 56 112 231 455 515 46 831	65074 332 609
800 73 942	66049 [5000] 86 141 821 430 [5000] 672 710 815 67231 311 440
[5000] 787 886	68203 [5000] 295 467 508 43 608 84 980 69003 18 95 412
48 320 601 11 60 783 51 813 31 [5000] 974	
70027 44 193 69 [5000] 822 73 467 618 81 98 728	71214 44 98 759 65
91 908 77 72123 577 929 69	73221 31 354 412 25 585 678 836 40 47 918
59 74054 78 106 252 361 509 884 844 984 41	75104 [5000] 5 89 222 31 52
[5000] 66 97 349 52 470 585 655 709 29 888 [1000] 76089 198 282 470 607	
15 74 77094 130 578 814 916 78 [3000] 84 79230 55 383 498 612 15 828	
957 79125 65 209 429 554 [5000] 931 81	
80109 69 362 443 549 84 601 77 777 [5000] 854 55 902 68	81041 52
165 [5000] 227 315	82109 18 [3000] 388 447 84 951 83058 69 [1000] 146
305 53 65 68 499 731 521 41 908	84121 96 217 69 912 545 634 863 67
85438 47 120 503 94 801 [1000] 972 15031	86023 173 [3000] 1467 [5000] 77
601 25 707 833 53 69 954	87001 [1000] 2 4 35 307 47 322 54 867 769 869
88190 408 9 528 601 5 80999 121 517 32 37 618 704 5 [5000] 65 85 94	911 [5000]
90030 218 453 82 693 894	91118 32 36 82 [3000] 63 401 509 622 69
738 52 840 [5000] 955 88 84	92233 42 430 52 667 76 897 940 98104 58
282 [1000] 873 447 321 808 77 [5000] 961 97	94181 54 447 [1000] 827
95192 [5000] 354 602 19 882 96 90 127 30 91 92 384 66 533 [5000] 911 [5000]	
96 97297 423 78 84 577 84 724 82 98008 [5000] 488 661 [1000] 725 29 74	863 927 99039 [3000] 121 633 82 89 748 889
100019 227 307 401 687 796 982 90	101089 870 429 630 795 880
102293 317 65 449 89 943	103104 17 [1000] 692 64 704 59 [5000] 64 80
822 69 919 29 82 [5000] 10434 87 65 1009 21 37 407 537 88 891 985	
105716 38 48 49 [3000] 51 83 800 28 [1000] 958	1090 3 89 120 63 243
[5000] 81 641	107372 74 424 78 561 74 58 62 98 108174 415 999 822
984	109119 518 [5000] 90 628 847 229
110062 801 59 403 514 [1000] 35 618 92 [1000] 852 917 68 111177 297	

# An unsere Mitbürger!

Zu den bevorstehenden **Stadtverordneten = Wahlen** haben sich die unterzeichneten politischen Parteien auf die unten mitgeteilte Liste geeinigt.

Wir bitten alle unsere Mitbürger in wohlverstandenen Interesse der Stadt für dieselbe zu stimmen.

Wiesbaden, den 20. November 1903.

**Der Centrumswahlverein. Die Conservative Vereinigung. Die Freisinnige Volkspartei.  
Der Nationalliberale Wahlverein. Der Wahlverein der Liberalen (Freisinnige Vereinigung).**

Dem vorstehenden Aufruf schließen wir uns an:

## Die Vereinigten Handwerker und Gewerbetreibenden.

### II. Abteilung.

- Dr. Arnold Pagenstecher, Geh. Sanitätsrat.
- Wilh. Kimmel, Rentner.
- Gustav Schupp, Rentner.
- Otto Horz, Hotelbesitzer.
- Erstwahl für den verstorbenen Herrn Landesbank-Direktor **Reusch** bis Ende 1907:
- Carl Hild, Direktor des Borschuhvereins;
- für Herrn Bankier **Th. Weyandt**;
- Heinrich Blume, Baumeister.

### I. Abteilung.

- Friedr. Bergmann, Verlagsbuchhändler.
- Dr. Friedr. Cuntz.
- Dr. Ludwig Dreyer.
- Heinr. Klett, Kapitänleutnant a. D.
- Adalb. Sartorius, Oberstleutnant a. D.
- Fritz Siebert, Rechtsanwalt.
- Erstwahl für Herrn **Dr. Scholz** bis 1905:
- Wolfgang Büdingen, Rentner.

F 473

# Kochkisten

in billiger solider Ausführung mit luftdicht verschlossenen Töpfen. Nach **kurzem Ankochen** werden die Speisen in die Kiste gesetzt und werden nun ohne weitere Wärmezufuhr vollständig gar und bleiben mindestens 5-6 Stunden heiss. Man verlange ausführl. Beschreibung. 3173

## Erich Stephan,

Kleine Burgstrasse, Ecke Häfnergasse,  
Aussteuer-Magazin für compl. Küchen-Einrichtungen.

# Juwelen, Gold- u. Silberwaaren.

Telephon No. 3143.

Grosses Lager.  
Kein Laden.  
Billige Preise.

## Uhren.

Grosses Lager.  
Kein Laden.  
Billige Preise.

Telephon No. 3143.

Langgasse 3, 1. Etage. **Fritz Lehmann, Juwelier, Langgasse 3, 1. Etage.**

## Fremden-Verzeichnis vom 25. November 1903.

- Kuranstalt Dr. Abend, Schönfärber, D. Weinhändler, Mainz.
- Schönfärber, S. Weinhändler, Mainz.
- Altesaal, Gronemeyer, Kfm., Hamburg.
- Schwarzer Bock, Neuberg, Kfm., Amsterdam. — Perkuhn, Reg-Baumeister, Köln. — Jost, Fr. Rent. m. T., Grünstadt. — Zweig, Fabrikbes. m. Fr., Ratibor. — Fischer, Fr. Direktor, Altenburg. — Cramer, Oberst, Altenstein.
- Deutsches Haus, Schattenhof, Fr., Berlin. — Strohmeier, Fr., Berlin. — Ziricko, Postassistent m. Fr., Wetzlar. — Friedrich, Köln. — Berenth, Fr., Köln. — Röder, Somborn. — Eberle, Eningen. — Santer, Eningen. — Krämer, Fr., Mannheim.
- Diätenmühle, Hellmuth-Broem, Fr., Berlin. — Koch, Dr. med., Charkow. — Nestel, Fr., Charkow.
- Embora, Hsener, Kfm., Arnstadt. — Linder, Fabrikant, Barmen. — Heinemann, Kfm., Frankfurt. — Schneider, Kfm., Chemnitz. — Däubner, Kfm., Merane. — Crantz, Kfm., Berlin. — Nusabaum, Kfm., Fulda.
- Eisenbahn-Hotel, Löb, Kfm., Dieburg. — Schittenhelm, Kfm., Bamberg. — Kunz, Reg.-Rat, Kassel. — Meyer, Kfm., Limburg. — May, Kfm., Frankfurt. — Bauer, Kfm., Mannheim. — Millotis, Architekt, Stuttgart. — Keelbaar, m. Fr., Berlin.
- Erbsprinz, Dillenburg, Kfm., Köln. — Kern, Kfm., Gladbach. — Löb, Kfm., Frankfurt.
- Hotel Fuhr, Schnabel, Kfm., Darmstadt. — Strassburger, Bankier, Frankfurt. — Schumacher, Fr., Andernach.
- Grüner Wald, Deckert, Kfm., Berlin. — Böhm, Kfm., Köln. — Bronsing, Kfm., Dieringhausen. — Bierbrauer, Fr., Neuwied. — Mansbacher, Kfm., Berlin. — Christensen, Kfm., Berlin. — Schmetzer, Kfm., Düsseldorf. — Schmitt, Pfarrer, Höchst. — Rager, Kfm., Wien. — Hoering, Kfm., Neuwied. — Levy, Kfm., Meran. — Weyl, Kfm., Berlin. — Schilling, Kfm., Kronberg. — Christensen, Kfm., Berlin. — Linke, Kfm., Berlin. — Berg, Kfm., Frankfurt. — Huster, Kfm., Köln. — Liersch, Kfm., Köln. — Meyer, Kfm., St. Goar. — Friede, Kfm., Berlin. — Hechinger, Kfm., Nürnberg. — Lenz, Kfm., London. — Voigt, Fr., Bonn. — Joseph, Kfm., Stuttgart.
- Happel, Krause, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Wolff, Kfm., Elberfeld. — Hertlein, Kfm., Dresden.
- Kaiserhof, Wolff, Rent., Brüssel. — Stephani, Kfm., Port Elisabeth. — Platen, Oberleut., Schweden.
- Krone, Baseler-Becker, Fr., Bonn. — von Petersdorff, Fr. Oberst, Schloß Geilnau.
- Kronprinz, Papirna, Fr., Lodz.
- Kurhaus Lindenhof, Kemp, Kfm., Koblenz. — Tanzin, Kfm., Berlin.
- Metropole und Monopol, Reuther, Kfm., Aachen. — Kahn, Kfm., Köln. — Abraham, Dr. med., Berlin. — Seffmann, Köln. — Bürger, München.
- Hotel Nassau, Milch, Fabrikbes. Dr., Charlottenburg. — Sorger, Fr., Rent., Berlin.
- Nerotol, Lachmann, Kfm., Berlin.
- Nonnenhof, Spangler, Kfm., Chemnitz. — Lindenbain, Dekan Dr., Delkenheim. — Neu, Bürgermeister u. Gutsbes., Selters. — Schmidtborn, Dekan, Weisel. — Hellwig, Kfm., Aachen. — Raabe, Bürgermeister, Rennertshausen. — Lenz, Bürgermeister, Honnerthausen. — Böroler, Fr., Mainz. — Weinschenk, Fr., München.
- Dr. Plossners Kurhaus, Schwager, Kaiserl. Reg.-Rat, Berlin.
- Quisisana, Guggenbühl, Fr., Rent., Waldhaus. — Zurrer, Fr. Rent., Arosa.
- Reichspost, Köpp, Kfm., Berlin. — Germer, Kfm., Eisenberg. — Hein, Kfm., Albern. — Bassiehl, Kfm., Münden.
- Rheinhotel, Markmann, Kfm., Duisburg. — Reiner, Kfm., Pirmasens. — Bremser, Kassel. — Böckenkamp, Fr., Amsterdam.
- Hotel Ries, Hölten Schmidt, Apotheker m. Fr., Dortmund.
- Römersbad, Hachtmann, Pfarrer m. Fr., Oberhörten (Kr. Biedenkopf).
- Rose, Sir William Maxwell, Gatehouse. — Lady Maxwell u. Fam., Gatehouse. — Bocks, Kfm., Moskau. — Oppenheimer, Fr., Paris. — Klein, Fr., New York. — Falk, Fr., New York.
- Tannhäuser, Draumann, Dekan, Hachenburg. — Buhlmann, Pfarrer Dr., Usingen. — Wagner, Bürgermeister, Linteln. — Stauer, Kfm., Mannheim. — Fischer, Fr., Charlottenburg. — Fischer, Fr., Charlottenburg. — Traub, m. Fr., Frankfurt. — Megel, Kfm., Alsfeld. — Knothe, Kfm., Wallershausen.
- Tannus-Hotel, Franz, Ing., Mannheim. — Jungst, Kfm., Siegen. — Kaufmann, Kfm., Düsseldorf. — Wienke, Oberförster, Kirchen. — Rosenbaum, Kfm., Hagen. — Samson, Kfm., Neustadt. — Knack, Fr. Rent., Köln. — Frank, Ing., Berlin.
- Union, Huth, Frankfurt. — Oppenheimer, Kfm., Offenbach. — Kern, Fr., Wesel. — Fischer, Kfm., Wesel. — Carlsen, m. Fr., Kopenhagen. — Frei, Kfm., Stuttgart.
- Hotel Viktoria, Lyman, Reg.-Assessor m. Fr., Stockholm.
- Vogel, Classen, Fr., Mannheim. — Manger, Pfarrer, Dillenburg. — Brown, m. Fr. u. Bed., Lays. — Guggenheimer, Kfm., Zürich.
- Weins, Kramer, Oberingenieur, Darmstadt. — Vöhmel, Pfarrer, Dautphe. — Brettel, Dr., Bödingen. — Schroeder, Pfarrer, Dauborn. — Knodt, Prof., Herborn. — Schellenberg, Dekan, Battenberg. — Vogel, Pfarrer, Kirberg. — Menke, Dekan, Eschborn. — Eichhoff, Dekan, Dillenburg. — Wehrheim, Direktor, Camberg. — Wissmann, Dekan, Michelbach.

### In Privathäusern.

- Villa Frank, Curtis, Fr. m. T., New York.
- Evangel. Hospiz, Bourgnir, Prediger, Hershut. — Steubing, Landgerichtsrat, Limburg. — Grönschlag, Dekan, Weilburg. — Klockhaus, Köln. — Bandenburger, Herborn. — Hunsner, Prof., Herborn.
- Villa Humboldt, Gropius, Fr., Weilburg.
- Kapellenstraße 12, 1. Wehl, Kfm. m. Fr., Amerika.
- Luisenstraße 12, Königs, Leut., Diätenhofen.
- Nikolasstraße 19, Günther, Fr. Prof., Groß-Umstadt. — Schmidt, Pastor m. Fr., Sulzbach.
- Saalgasse 38, 2. Zöllner, Pfarrer, Willmenrod.
- Tannustraße 22, Gröneberg, Fr., Nauheim.

# Richtung!

## Wähler der 2. Klasse zur Stadtverordnetenwahl!

Warum hat man das so verdiente Mitglied unserer Bürgerschaft, den Herrn Fabrikanten **Christian Kalkbrenner** nicht aufgestellt?

Mehrere Wähler der 2. Klasse.

### Total-Ausverkauf!

wegen Aufgabe meiner Wiesbadener Filiale zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Günstige Gelegenheit zu Weihnachts-Einkäufen

in: Dekorations- und Ballblumen, Palmen, Füllungen für Vasen und Jardinières, alle Arten Perlen, Perlencolliers, Lampenfransen in Perlen, Lampenschirme, Gürtelschnallen, Leder- u. Stoffgürtel, Ledertäschchen, Pompadours, Uhrketten, Broschen, Haarschmuck, Fächer, Ia Strausfedern, Vögel, Flügel, Pelz- und Maraboutboas etc. etc.

**L. Wagner,**  
Wiesbaden, Kranzplatz 4 (Hotel Ries).

### Theemischungen

anerkannt vorzüglich **chinesischer und indischer Thees** neuer Ernte, pro Pfd. 2.—, 2.40, 3.—, 4.—, 5.— Mk. Iose gewogen oder in Packeten, 3068  
**Theespitzen**, sehr ausgiebig, pro Pfd. 1.60, 1.80, 2.— Mk.  
**Wilmer's Goalpara-Thee** — **Thuró's Thee** — **Messmer's Thee**,  
**Cacao**, garantiert rein, vollkommen löslich, pro Pfd. 1.60 bis 8 Mk.,  
**Ess- und Koch-Chokoladen** renommierter Firmen,  
**Vanille** und alle **Gewürze**

empfehlen die  
**Theehandlung von C. Portzehl, Rheinstrasse 55.**

Allen Besuchern Wiesbadens empfohlen!

## Sang und Sage vom Kochbrunnen

von C. Bacmeister

eine Sammlung anmuthiger Dichtungen zum Ruhme unserer heimischen Heilquelle.

Ernähligter Preis: 25 Pfg.

Zu haben in der  
**L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei, Wiesbaden.**  
Kontore Langgasse 27. \* Fernsprecher No. 2266.

### Weihnachtsbäume

mit m. echt Silber verspiegelten reiz. Glas-  
kugeln u. geschmückt erstrahlen im feenhaften  
Glanze. 1 Kiste m. über 800 St. darunter aller-  
feinste Erzeugnisse der Branche in großen Stücken,  
incl. sorgf. Verz. bei Eins. M. 5.— franco,  
Nachn. 80 Pf. mehr.

Engel, gr. Baumspitze, Lamette füge  
gratis bei. — Langjahr. Versandt, viele Anerk.  
u. Dankfär.  
**Th. Fr. Geyer, Alsbach i. Thür. 38.**

**Dank!** Mein sehr starker Haarausfall  
wurde durch den Gebrauch von  
**Fischer's Chinin-Salbe** bald beseitigt  
und ist mein Haar sehr üppig und voll. Mein  
Haarjopf ist sehr härter wie je zuvor und in  
kurzer Zeit handbreit gewachsen. Adresse bei  
**Fr. Fischer, Rheingasse 14, Hof 1 St.**

**L. Schmitt, Damenschneider,**  
Mauritiusstraße 3, 2 links,  
fertigt engl. Costumes, Jacketts, Mäntel zu  
billigen Preisen. Modernissima w. angenommen.

### Schönstes Weihnachts-Geschenk

ist ein  
**lebensgroßes Porträt.**

Getreueste Uebersetzung. Künstlerische Aus-  
führung (Zeichnung) nach jeder Photographie  
billigst. Bek. bei  
**Herrn Dürr, Vergolder, Mauritiusstraße 7.**

### Hühneraugen etc.

entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos  
**J. Mühl, gepr. Heilgehilfe, Weberg. 44, 2.**  
15-jähr. pract. Erfahrungen — allseit. Anerkenn.  
Zu sprechen von 12—1 u. v. 3—4, ab 4 Uhr  
auch ausser dem Hause. **Telefon 2799.**

### Gegen sofortige Kasse

u. sehr gute Bezahlung kaufe ich stets  
alle Arten Möbel, Betten, Postwaaren,  
Kassenschränke, ganze Salons, Wohn-  
Speise- und Schlafzimmers-Einrichtungen,  
Nachlässe von Haushaltungen mit dem weit-  
gehendsten Entgegenkommen,  
**Telephon 2757. Jacob Fuhr, Golbgasse 12.**

### Akademische Zeichenschule

von **Herrn Joh. Stein,**  
6 Bahnhofstraße 6, 1. u. 2. Etage,  
erste u. älteste Fachschule am Platz  
für die sämtl. Damen- u. Kindergarderoben. Ber-  
liner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht-  
fassliche Methode. Vorschl. prakt. Unterricht in  
monatl. u. 1/2-Jahres-Kursen. Gründl. Aus-  
bildung für Schneiderinnen u. Directr. Schüle-  
rinnen-Aufnahme tägl. Costüme werden zuges-  
chnitten und eingerichtet. **Leistenmuster nur**  
**M. 1.25 incl. Futteranprobe.** Robschnitt  
75—1 M., sowie sämtl. Schnitt preisw. Aller-  
neueste Kleiderstoffe. Wästen-Verkauf in Stoff und  
Ged. An Samstanen zum Robschnitt.

### Feingebildete junge Dame,

**Rodmopolitka,** empfiehlt sich ersten Kreisen zur  
franz. u. engl. Conversation, sow. u. Unter-  
richt in d. frz. u. engl. Sprache nach neuester be-  
währtester Methode. Offerten unter **G. 625** an  
den Taabl.-Verlag.

### Rechtliches Haus

im westl. Stadttheil mit  
10,000 M. Anzahlung sofort zu kaufen gesucht.  
Offerten nur vom Besitzer unter **S. 629** an  
den Taabl.-Verlag.

### Grundstücke zu kaufen ges.

durch  
**H. Heifner, Agent, Seerobstr. 27.**

### Garantirt reinen Bienenhonig zu

verkaufen.  
**C. Wenz, Seisbergstraße 4.**

### Schön gezeichnete Dog-Terrier zu ver-

kaufen Luisenstraße 12, Gth. 1. 2. Et.  
Ant. Erbe (1784) u. v. Walramstr. 29, S. 1. B.

### Eine Anzahl mittelgroße Räder-

Defen suche im Auftrag zu kaufen  
bei **A. Platz, 17 Dogheimerstraße 17.**

### Laden Wilhelmstraße

für sofort oder später zu vermieten. 2465  
**Adolf Neundorff, Garfhotel.**  
Grabenstr. 34, 2. schön möbl. Min. an von

### Suche per sofort oder 1. Dezember

mehrere junge  
**Damen zur Aushilfe**  
für das Weihnachtsgeschäft.  
**Theodor Werner,**  
Leinen- u. Wäsche-Geschäft, gear. 1868.  
Webergasse 30, Ecke Langgasse.

### Ein fl. Mädchen tauglich zu Hausarbeit

gesucht Wiesbadenerstraße 44, Sonnenbera.

### Bäckerburichen,

tüchtige, selbstständig arbeitend, können sich melden  
bei **Sausen** Hauptpostk. **Hoher Verdienst.**

### Besserer Hansburische,

der sich zum Besuche meiner Privat-Kundschaft  
und für kleinere Reisen eignet, sofort auf's Land  
gesucht. Offerten mit Lohnanpr. unter **D. 625**  
an den Taabl.-Verlag.

### Lehrling mit schöner Handschrift für Comptoir

und Lager gesucht.  
**Carl Klapper, Walramstraße.**

Statt jeder besonderen Anzeige.  
Am 23. d. M. entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unser innigst-  
geliebter Bruder und Schwager,  
**Herr Jacob Pfeiffer**  
(Herschbach, Westerwald).  
Um stille Theilnahme bitten  
**Dr. med. Ant. Pfeiffer und Frau.**  
Wiesbaden, den 24. November 1903.

### Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen  
Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Schwiegervaters und Großvaters,  
**Herrn Peter Heim,**  
sagen wir unseren herzlichsten Dank.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Wiesbaden, den 23. November 1903.

### Familien-Nachrichten

**Von Verlobungen, Heirathen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige machen, sofern Erwähnung derselben unter vorstehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen dadurch nicht.**

**Aus den Sieblicher Civilstandsregistern.**  
Geboren. 8. Nov.: dem Fuhrmann Franz Breit e. T. 12. Nov.: dem Schuhmachermeister Philipp Jacob Reibhofer e. T. 18. Nov.: dem Fabrikarbeiter Johann Wilhelm Dellerbach e. S.; dem Tagelöhner Karl Ridel aus Schierstein e. T. 15. Nov.: dem Schreiner Heinrich Fuchs e. S. 17. Nov.: dem Kaufmann Georg Adolf Prupp e. T.; dem Tagelöhner Johann Wilhelm Schmidt e. S.  
Aufgeboten. Tagelöhner Julius Johann August Rauch mit Elisabeth Domicer, Beide hier.  
Oberamma: Isodor Karl Döbel in Charlottenburg mit Jose Vertha Schmidtborn hier. Fabrikarbeiter Christian Schayfel mit Johanne Spahn, Beide hier. Techniker Alexander Wilhelm Johann Bietich hier mit Sophie Friederike Elise Buchholz zu Berlin. Maurer Moritz Bös mit Elisabeth Bös, Beide zu Hesselbach. Fabrikarbeiter Johann Kayser mit der Wittwe Anna Maria Gertrude Kridel, geb. Heimichel, Beide hier.  
Berehelicht. 14. Nov.: Verwalter Otto Gottlieb Heinrich Richard Fiel mit Frieda Roth, Beide hier; Vorarbeiter Johann Meurer mit Katharina Emilie Gruber hier. 15. Nov.: Tagelöhner Caspar Funt hier mit der Wittwe Anna Maria Treber, geb. Braun, zu Kassel. 17. Nov.: Fabrikant August Horn zu Wiesbaden mit Margarethe Knorr hier.  
Gestorben. 15. Nov.: Christiane Louise Stoll, 26 J. 16. Nov.: Anna Elise Geier, 9 J.; Johann Mathias Eduard Dellerbach, 8 J. 18. Nov.: Deiger Adam Dopf, 85 J. 19. Nov.: Johann Jacob Schug, 1 J. 20. Nov.: Philippine Wilhelmine Bachmann, 6 J.

### Derjenige Herr

mit Lodenjoppe und schwarzem Hut, welcher  
Dienstag Abend 1/7 Uhr ein Paar Schuhe abgeholt  
hat, wird freundlich erucht, dieselben wieder-  
zubringen. **Schneiderei, Maueraffe 12.**

Herrn-Schürstiefel verloren. Gegen Be-  
lohnung abzugeben **Waldstraße 46, S. 3 St.**

Hemdschraube v. d. Moritzstr. bis z. Seisberg-  
straße verl. Gegen Bel. abzur. **Feldstraße 12, 1.**

### Budel,

wirk u. groß, entlaunen, Gegen Belohn.,  
abzugeben **Dogheimerstraße 3, 3.**

### Zugelaufen

Herr Terrier, weiß mit braunem Kopf u. Schwanz,  
Halblaues Halsband. Abgeholt gegen Ein-  
rückungsgebühr **Vertramstraße 16, 2 1.**

### Ernstgemeint!

Ein junger Mann, Gube der Wer, Kaufmann,  
in angelegener Stellung, welcher beabsichtigt sich zu  
verheirathen, sucht sich mit einem besseren Mädchen im  
Alter von 23 bis 28 Jahren, mit etwas Vermögen,  
habhaft zu verheirathen. Nur ernstgemeint,  
nicht anonyme Briefe wolle man vertrauensvoll  
unter **M. 625** im Tagbl.-Verlag niederlegen.  
Strengste Discretion zugesichert und verlangt.  
Vermittler verboten.

M. G. a. . . Gen. Herzinnigst.  
Dank u. Gruß.

### L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27  
fortigt in kürzester Zeit in jeder gewünschten  
Ausstattung  
**Trauer-Drucksachen.**  
Trauer-Meldungen in Brief- u. Kartenform,  
Besuchs- u. Danksagungskarten mit Trauer-  
rand, Aufdrucke auf Kranzschleifen, Nach-  
rufe und Grabreden, Todes-Anzeigen als  
Zeitungsbeilagen.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

### Trauer-Costumes

von Mk. 20.— an,

### Trauer-Blousen

von Mk. 5.— an,

### Trauer-Röcke

von Mk. 6.— an  
in allen Preislagen u. Größen.

### S. Hamburger,

Damen-Confection,  
**Langgasse 11.**  
3165

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX